

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK

34. Jahrgang - Nr. 21

Landeck, 25. Mai 1979

Einzelpreis S 3.—

Die Volksmusik lebt

Im Landecker Schloßmuseum hängt ein sogenanntes Andachtsbild – es dürfte um 1700 entstanden sein – das einen Spielmann und zwei Tanzende darstellt. Das wäre an und für sich nichts Besonderes, lauerte im moralinen Hintergrund nicht der höllische Rachen und führen von links oben nicht Blitz und Schwert des göttlichen Strafgerichtes für solch lästerliches Tun hernieder. Trotz der Androhung ewiger Höllenstrafen überlebten Volksmusik und Volkstanz. Und heute, wo wir die Möglichkeiten haben, unser tägliches quadrophonisches Brausebad zu nehmen und die ohrwaschel- (und damit nerven-) malträzierenden Tonkonserven jederzeit zur Hand sind, feiert die Volksmusik eine schon lange nicht mehr dagewesene Blüte. Dies nicht nur passiv (wenn man so sagen kann), auf der Zuhörerseite also, – auch die Zahl der Volksmusikausübenden wird immer größer. Auch in unserem Bezirk, der – mit dem Unterinntal oder Bayern etwa verglichen – volksmusikalisches Brachland ist, beginnt es da und dort zu grünen. Es bildet sich, gefördert durch Veranstaltungen, gepflegt von Gruppen, sensibilisiert durch Rundfunk und Fernsehen, in



Echte Volksmusik gab es am 19. Mai in Prutz zunehmendem Maße ein Gespür heraus, was Volksmusik ist. Die Großveranstaltung eines Nachrichtenmagazins, die kürzlich in Zams stattfand, brachte zum Beispiel keine Volksmusik, wurde jedoch unter diesem Titel angeboten: falsch deklariert also. Sicher hörte man gute

Foto Perktold Unterhaltungsmusik, und Veranstaltungen dieser Art sind absolut zu befürworten – nur eben nicht als volksmusikalisches. Aber ist nicht gerade der Umstand, daß so vieles als Volksmusik angeboten wird, was keine ist, ein Beweis dafür, daß die Volksmusik lebt?

DIE SPARVOR

VOR DEM URLAUB ZUR SPARVOR

Ausländische Zahlungsmittel, Reiseschecks, Benzinscheine und Länderinformationskarten von Ihrer eigenen Bank.

Kurzinformation der Spar + Vorschubkasse Landeck mit Filialen St. Anton, Ischgl, Zams + Serfaus:

Namenstage der Woche: FR (25. 5.): Gregorius, Urban, Maria Magdalena, Beda - SA (26. 5.): Philipp Neri, Eva - SO (27. 5.): Augustin v. E., Bruno v. W. - MO (28. 5.): Wilhelm v. A. - DI (29. 5.): Maximin - MI (30. 5.): Ferdinand, Johanna - DO (31. 5.): Erich, Petronilla, Helmutrud - FR (1. 6.): Justinus, Konrad -- Ein ganzes Jahr Brot und Heu, wenn's Regen gibt im Mai.

Die ältesten Landecker: Sophie Attenbrunner und Josef Fuchsberger



Beide sind im vergangenen Jahrhundert geboren. Als etwa – um nur ein Beispiel für die gravierenden Veränderungen in diesem Zeitraum zu nennen – noch weit und breit kein Auto war. Ein Zustand, nach dem wir uns hie und da – natürlich völlig unrealistisch – sehnen – wenn die Verkehrswelle (ganz realistisch) über uns zusammenschlägt. Sie haben also allerhand miterlebt – gute und schlechte Zeiten, allgemein und persönlich: wie es ein so langes Leben halt mit sich bringt. (Immer nur Kuchen und Kaffee oder Wein ist auch nichts, da sehnt man sich nach etwas rauherer Kost.)

Den ältesten Landeckern (als sie die jüngsten waren, gab es noch nicht einmal eine Gemeinde Landeck), die so einträchtig auf der Bank sitzen, noch gute Jahre bis zum 100er – diese Ehre sollten sie sich und der Stadt schon antun – „xund“ leben halt – bis zur Hunderterfeier! O. P.

ÖVP - Österreichische Frauenbewegung Bezirksgruppe Landeck

Großer Kinderbasar

Samstag, den 26. Mai 1979 auf dem Marktplatz in Landeck. Bei Regenwetter findet der Basar im Pfarrsaal statt. Beginn: 9,00 Uhr – durchgehend bis 17,00 Uhr



Große Auswahl an modischer Marken-Tennis-Bekleidung für Damen, Herren und Kinder. Riesengroße Auswahl an Tennis-Rackets und Tennis-Schuhen

Jahreshaupt- versammlung der Sparkasse Imst

Am 2. Mai fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Sparkasse Imst statt. Wie der Vorstandsvorsitzende Komm. Rat Heribert Gottstein und Direktor Dr. Eduard Meze in ihren Reden betonten, kann die Sparkasse Imst auf ein äußerst erfolgreiches Jahr, das sich vor allem in der hohen Einlagensteigerung ausdrückt, zurückblicken.

Die Steigerungsraten betragen bei der Bilanzsumme 34 % bei den Gesamteinlagen 21,7 %, de Spareinlagen 23,4 % und bei den Ausleihungen 21,7 %. Die Sparkasse hat ca. 30.000 Konten mit einem Gesamteinlagenstand von 661,7 Mio. Schilling. Der westtiroler Wirtschaft konnte in Zusammenarbeit mit der Girozentrale 593,6 Mio. Schilling zur Verfügung gestellt werden, wobei der Hauptanteil auf den Fremdenverkehrssektor entfällt.

Die Prognose für das heurige Jahr kann ebenfalls als äußerst günstig bezeichnet werden. Durch in Kraft treten des Habenzinsabkommens mit 1. März 1979 hat sich die Einlagensituation der Sparkasse Imst nicht verschlechtert, im Gegenteil, es konnte sogar eine weitere Steigerung erzielt werden.

Die Sparkasse Imst plant im Laufe dieses Jahres neben den bereits bestehenden Filialen in Landeck, Sölden, Ötz, Nauders, Ischgl und Wenss noch weitere in Nassereith und Längenfeld zu errichten. Dadurch wird das Kundenservice der Sparkasse Imst noch weiter ausgebaut.

Im März wurde mit den Umbauarbeiten der Hauptanstalt begonnen. Bis zum Herbst soll das Erdgeschoß mit der Schalterhalle fertig sein.

Wie es früher war



Postmeister Eduard Senn in Pfunds vor einer Ausfahrt mit seinen Angestellten im Jahre 1910.

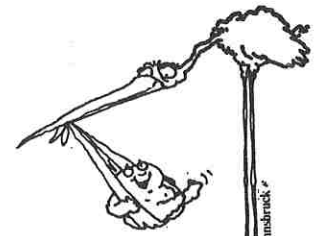
Bild von Lina Ganahl, Versorgungshaus Ried.

Prutz: Zu guater Stund a Liad

„Zu guater Stund a Liad“ – ein bescheidenes Motto für eine großartige Veranstaltung, die den mehr als 500 Besuchern wirklich Volksmusik bot und nicht Talmi und ärgeres, wie es heutzutage leider häufig unter falschem Titel in Großveranstaltungen „an das Volk“ gebracht wird. (Dem Volk wird eine „Volksmusik“ verkauft, die keine ist.) Lehrern und Schülern der HS Prutz/Ried gebührt für diesen Abend volles Lob. Der durchs Programm führende Siegfried Schmid definierte in seinem Schlußwort die Anti - Volksmusik kurz mit „Liadla, wo die Gwogsna roat weara u. d Schuachplattler danondar ummaschparza“.

Wie groß das Interesse der Leute für Volksmusik ist und wie gut gute Gruppen ankommen, wurde unter anderem dadurch bewiesen, daß im voll-

besetzten Festsaal der Hauptschule Prutz/Ried der leiseste Flötenton gehört wurde – und das trotz des Ausschanks für so viele Besucher. Als Tribut an den Marienmonat Mai gab es nach der Pause einen Block mit leiser Musik und Marienliedern. Auch Neues erfuhr man an diesem Abend: wer wußte schon, daß der St. Jakober Franz Xaver Sailer über 200 Marienlieder gesammelt hat? (Hier eröffnet sich für die durch das Programm Führenden eine große Möglichkeit: anstatt mit deftigen und gschmackigen „Volkswitzzen“ zu belustigen, einiges aus Handel und Wandel früherer Zeiten zu berichten, nicht um der lieben Nostalgie willen, sondern weil das richtige Verständnis der Gegenwart auch auf dem Wissen um die Vergangenheit aufbaut.)



Hochzeits- Anzüge

Haus der Mode
bilgerl

Malser Str. 43-45 6500 Landeck



Gestaltung: WerbeStudioWest, Landeck;

Einzelne Gruppen herauszuheben wäre vermessen: jede trug auf ihre – teilweise schon via Fernsehen bekannte – Weise zum Gelingen dieses Abends bei, dessen Reinerlös der Lebenshilfe für den Bezirk Landeck zukommt.

Obmann SD Klaus Wolf dankte abschließend (vor dem Publikums - Volkstanz) allen Mitwirkenden: der Familie Pedarnig, den Schmied -



TAG DER OFFENEN

NEU und EINMALIG in Tirol!!!

Auf 400 m² modernster Ausstellungsfläche zeigen wir Ihnen bis ins Detail perfekt eingerichtete Badezimmer. Sie sehen das Neueste und Schönste auf dem internationalen Sanitärmarkt.

TÜR

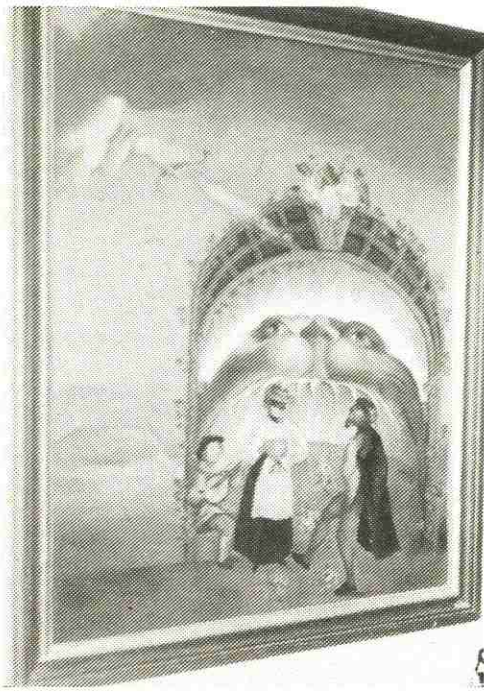
2. JUNI 79

8.00 bis 18.00 h
durchgehend geöffnet

FRANZ BOUVIER

SANITÄR-CENTER

6511 ZAMS, HAUPTSTRASSE 82, TELEFON 05442 / 2822



Ein „Andachtsbild“ (es hängt im Schloßmuseum Landeck), das für Tanzen und Singen den höllischen Rachen androht

Buam aus Terfens, der Unterlandler Tanzlmsi, dem Harfenduo Pedarnig - Zimmermann, der Mittenwalder Doppelscharrmusi, dem Telfer Dreigesang, den Kirchebner Diandln, dem Oberländer Viergesang aus St. Anton, dem Kaunertaler Jugendchor, dem Hauptschulchor Prutz/Ried, der Volkstanzgruppe der HS Prutz/Ried und seinen eigenen, den Wolf - Kindern.

O. P.

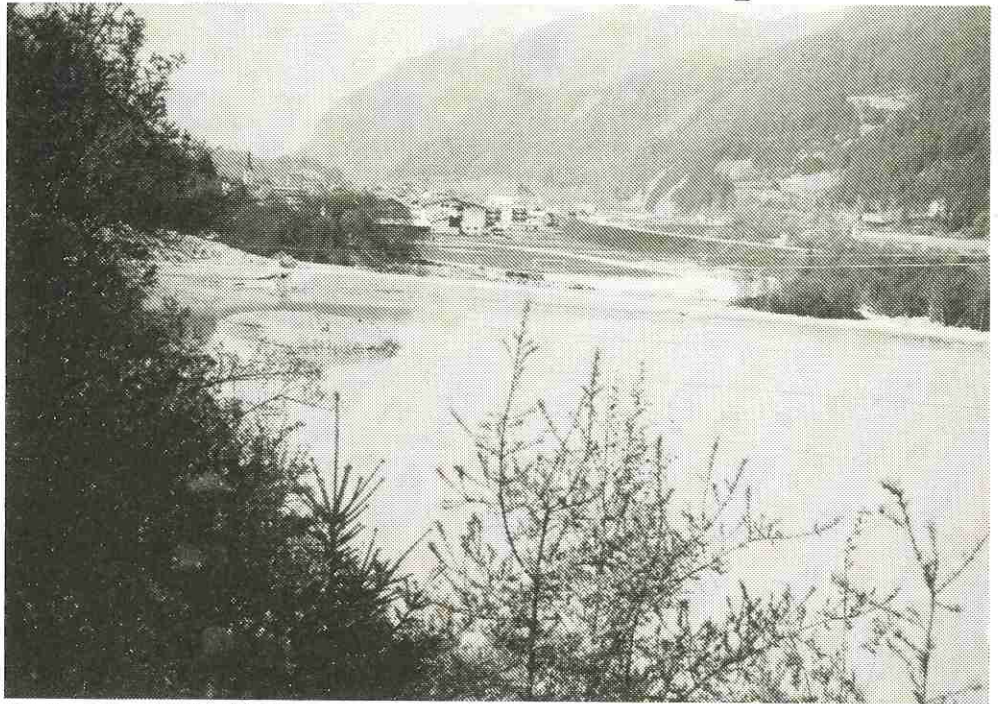
Ich fühlte mich nach einer schweren Operation recht elend, trotz der vielen Blumen, die man mir geschickt hatte und die das ganze Zimmer füllten. Sofort aber faßte ich neuen Lebensmut, als eine Schwester den Kopf zur Tür hereinsteckte, erstaunt die Blumenpracht bewunderte und rief: „Mein Gott, mehr hätten auch nicht zusammenkommen können, wenn Sie gestorben wären!“

Pians



Obwohl das gefährliche Pianner Eck in letzter Zeit optisch so gestaltet wurde, daß auch der „Blindeste“ sehen muß, daß es ratsam wäre, vom Gas zu steigen, kam es kürzlich zu einem nächtlicher Stunde erneut zu einem Unfall, der spektakulär ausschaute, jedoch glimpflich abließ.

Ried: Radfahr- und Badeparadies



Der See ist im „Rohbau“ fertig

Ried im Oberen Gericht hat seit alters eine Nahbeziehung zum Straßenverkehr. Noch vor wenigen Jahren floß der Verkehr in engen Windungen durch das Dorf. Manche glaubten, ohne diese (wirtschafts-) lebensspendende Ader zugrunde gehen zu müssen. Sie leben heute noch. Das sollten alle jene bedenken, die glauben, ohne die Bleiader Ulm – Mailand werde man ins wirtschaftliche Abseits kommen.

Die Gemeinde Ried hat – und das kann wohl als Beweis für das Gegenteil angenommen werden – seit der Umfahrung eine ganze Reihe kostspieliger Vorhaben verwirklicht, welche das Dorf für dessen Bewohner und die Gäste lebenswerter machen. Auf den so wohltuend vom internationalen Durchzugsverkehr befreiten Straßen fand am vergangenen Sonntag der „III. Internationale Radwandertag“ statt. Auch heuer wieder eine ausgezeichnet organisierte Veranstaltung, die beste Werbung für Ried als Dorado für Radwandern während der gesamten Sommer - Urlaubszeit. Hier wird ein sehr empfehlenswerter Weg in der Touristik beschritten: jeder Ort profiliere sich auf der Basis seiner natürlichen Gegebenheiten. Man kommt mit dieser Abweichung vom Schema einerseits dem Gast entgegen und richtet andererseits weniger hin.

Die neueste Attraktion des Ortes, und das wird sich auf den Tourismus des gesamten Gebietes belebend auswirken, ist der neue künstliche Badesee. In einer Größe angelegt, die etwa der fünffachen Ausdehnung des Badeweihers auf der Landecker Trams entspricht, wird das Gewässer groß genug sein, um sich selbst zu versorgen. In seiner Umgebung sind Lagermöglichkeiten aller „Schattierungen“, gegenwärtig allerdings noch im Rohzustand. Besonders reizvoll ist eine baumbestandene Uferfläche, die sich östlich an den See anschließt.

„Vom 'Raden' zum Baden“ könnte also der neue Werbeslogan für Ried lauten. O. P.



Der int. Radwandertag wurde am 20. Mai durchgeführt Fotos Perktold

Wertungsspiel 1979

Der Bezirksmusikverband Landeck veranstaltet am Sonntag, 27. Mai 1979, in der Aula des Bundesrealgymnasiums in Landeck-Perjen das Wertungsspiel 1979. Die Musikvorträge beginnen um 8.30 Uhr. Alle Freunde der Blasmusik sind dazu sehr herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Jede der teilnehmenden Kapellen wird ein konzertantes Pflichtstück und einen Pflichtmarsch (Straßenmarsch) vortragen. Die Wertungsrichter bestimmt der Landesverband der Tiroler Blasmusikkapellen in Innsbruck. Die Vortragsstücke sind:

- A Unterstufe:
 - a) 1. Satz aus der Suite „Bauernhochzeit“ von Sepp Tanzer
 - b) „Schloß Leuchtenburg“, Marsch v. Sepp Thaler.
- B Mittelstufe:
 - a) „Prince of Wales“, historischer Marsch von Josef Haydn, bearbeitet v. Josef Kotay;
 - b) „47-er Regimentsmarsch“ v. Wagner.
- C Oberstufe:
 - a) „Die Landstreicher“, Melodienfolge von Carl Michael Ziehrer.

Vielseitigkeitswettbewerb d. Bezirksjungbauernschaft - Großer Erfolg

Erstmalige Durchführung dieses Bewerbes im Bezirk Landeck – große Beteiligung auf Gebietsebene – harte Ausscheidungen auf Bezirksebene – Qualifikation von drei Teilnehmern für Landeswettbewerb

2. Platz Wolfgang Lentsch und

3. Platz von Margit Ladner, somit Entsendung zum Bundeswettbewerb nach Salzburg.

Die Durchführung des Vielseitigkeitswettbewerbes wurde vom Bezirksvorstand der Jungbauernschaft für das heurige Jahr zum ersten Mal in Angriff genommen. Die recht anspruchsvollen Arbeitsaufgaben setzten sich aus dem fachlichen Bereich und aus dem Bereich des Allgemeinwissens zusammen. Für die 1. Runde auf Gebietsebene war u. a. eine kurze Rede zu halten, ein schriftlicher Quiz über Fragen der Landwirtschaft zu beantworten und eine kurze Melkprobe am Gummieuter zu absolvieren.

Für diese 1. Runde, die am 23. März in der Haushaltungsschule Landeck-Perjen und am 24. März in der Hauptschule Prutz/Ried durchgeführt wurde, hatte sich eine beträchtliche Anzahl von Beteiligten gemeldet, die auch mit äußerstem Eifer bei der Sache waren.

Für die 2. Runde auf Bezirksebene konnten 11 Paare – die Arbeitsaufgaben mußten immer paarweise gelöst werden, das vorgeschriebene Punktelimit erreichen. Die Qualifizierten trafen sich am 5. Mai in der Haushaltungsschule Perjen.



Ladner Margit



Wolfgang Lentsch

Bez.-Jgb.-Obm. Pepi Raich begrüßte sie herzlich und forderte die Teilnehmer zu großem Einsatz auf. Schließlich ging es um die Ausscheidung für den Landeswettbewerb. Die nun zusammengelosten Paare hatten wiederum einige Aufgaben aus dem Fachlichen zu bewältigen und zum Schluß ein Plakat zu entwerfen mit dem Thema: Landwirtschaft braucht jeder. Nach einigen Stunden intensiver Arbeit stand das Ergebnis fest: Der Bezirk Landeck sollte in Innsbruck durch drei Teilnehmer vertreten sein:

Durch Wolfgang Lentsch aus Feichten, Willi Walzthöni aus Prutz und Margit Ladner aus Tobadill.

Mit gemischten Gefühlen begaben sie sich am 9. Mai nach Innsbruck in das Schulungsheim Reichenau, um sich einen ganzen Tag mit Konkurrenten aus ganz Tirol zu messen. Das Ergebnis fiel großartig aus: Unter 45 Teilnehmern aus allen Bezirken Tirols konnte Wolfgang Lentsch den 2. Platz und Margit Ladner den 3. Platz erreichen.

Dies bedeutete für sie die Entsendung zum Bundeswettbewerb nach Salzburg, der im Juni stattfinden wird.

Die Bezirksführung der Jungbauernschaft dankt allen Teilnehmern herzlich und wünscht besonders den beiden Vertretern beim Bundeswettbewerb viel Erfolg.

An dieser Stelle sei auch den Juroren gedankt. Es waren dies u. a. Mag. Norbert Auer, Alfred Pöll, Prof. Norbert Strolz, Nessi Seiringer, Paul Ruetz, und vorallem auch den Lehrerinnen der Haushaltsschule Perjen.

F.K.

Heinrich Noggler 75

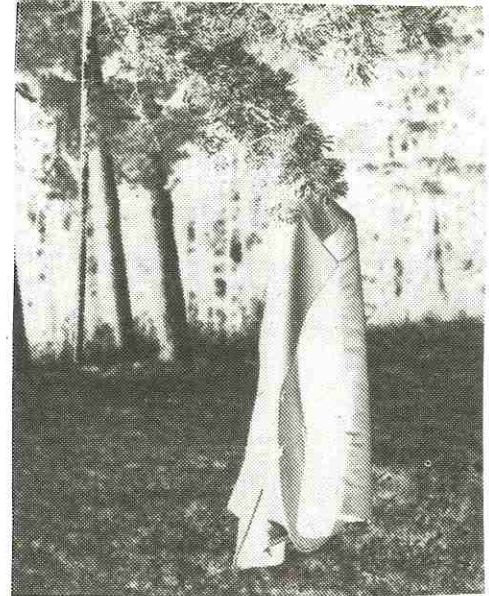
Am 15. Mai 1979 feierte Herr Heinrich Noggler seinen 75. Geburtstag. Geboren in Mals im Vinschgau, kam er im Zuge der Abwanderung mit seiner Frau Magda und drei Kindern nach Landeck. Nachdem er zuerst am Finanzamt Landeck tätig war, wechselte er zur Donau - Chemie, wo

Herr Noggler bis zu seiner Pensionierung als Lohnbuchhalter tätig war.

Heinrich Noggler ist ein lieber, jederzeit hilfsbereiter Freund und wir wünschen ihm noch viele Jahre Gesundheit und ein geruhames Leben.

Willy Freina

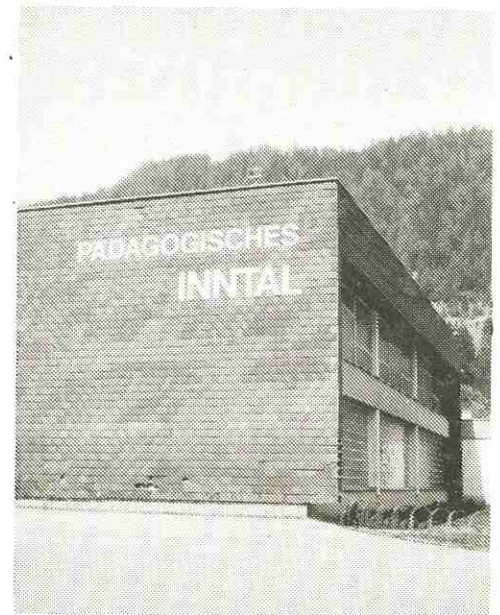
Objektiv subjektiv



Ein Rock / ein Stück Kleidung / das Kleidungsstück eines Menschen / nicht am Kleiderbügel im Kasten / unter seinesgleichen / nicht dort, wo es eigentlich hingehört / wo es in der Ordnung wäre / wo man es vermuten würde / man es gewöhnlich hintut / gewöhnlich hernimmt / ein völlig belangloses Stück Stoff / nur – nicht dort, wo es hingehört.

Bild: Zanon, Zams Text: FF Fogl

„Pädagogisches Inntal“



Eine der interessantesten Aufschriften für Nichteingeweihte gibt es derzeit auf der Hauptschule Prutz/Ried. „Pädagogisches Inntal“ ist hier zu lesen.

Für den, der sich in der etwas kuriosen Materie besser auskennt, ist diese Inschrift deshalb interessant, weil sich dieser Torso „Pädagogisches Inntal“ aus dem Europäischen Pädagogischen Symposium Oberinntal auf seine derzeitigen Ausmaße reduziert hat: auf Null nämlich. Man hat Gitterle entfernt, man hat das Symposium „entfernt“, man entferne konsequenterweise auch noch das „Pädagogische Inntal“!

Lesen im Bezirk II



Anna Stallinger mit jugendlichen Zuhörern

Am 4. Mai – zu einer Zeit also, als der Winter noch nicht unmittelbar in den Sommer übergegangen war – gab es „Schreiben im Bezirk II“, wieder in der oberen Stube des Vorhofer in Landeck.

Anna Stallinger aus Stanz trat an diesem Abend mit ihren Gedichten erstmals direkt vor die Bezirksöffentlichkeit. Mit ihrem dichterischen Werk, dargeboten mit Schilderungen aus ihrem Leben, wies sich die geborene Anna Beer als ein Mensch aus, der nicht nur aufgrund seiner Begabung zu schreiben begonnen hat, sondern vor allem auch aus Zuständen der Spannung heraus, die durch die Trennung vom Dorf der Kindheit und Jugend, der Trennung von der Natur und von – vor allem einem – geliebten Menschen entstanden sind. Sie kann als besonderes Beispiel dafür gelten, wie ein Mensch schreibend zur Selbstfindung kommt, im Schreiben ein Mitteilungs-Mittel entdeckt und so seines Geschickes harte Konturen milder gestaltet.

Mit der Lesung Stallinger trat ein interessantes Phänomen zutage: die Gedanken, Gefühls- und Erlebniswelt der 70jährigen bewirkten, daß man auf die Jugend des Bezirkes zu sprechen kam. Die Diskussion brachte u. a. Beiträge wie: Verlust der Mundart (dieser möchte sich „Schreiben im Bezirk“ auch annehmen), Fernsehen als Bremse; früher verwarloster Bezirk – heute besser; in den Schulen mehr zum Reden erziehen. Jugendliche Teilnehmer an „Lesen im Bezirk II“ taten ebenfalls ihre Ansichten und Erfahrungen zu diesem Problem kund: das Interesse der Jugend (auch der Studierenden) für Literatur ist demnach eher gering.

In der Folge gab es etliche Vorschläge für die weitere Gestaltung dieser Veranstaltungsreihe. Der dritte Abend wird im Juni mit Marialuise Habicher in der Schloßschenke in Landeck stattfinden.

Muttertagskonzert der Stadtmusikkapelle Perjen

Wie alle Jahre, so gab auch heuer die Stadtmusikkapelle Perjen ihr Muttertagskonzert in der Aula des BRG in Landeck. Das Interesse der Bevölkerung war vielleicht heuer noch um eine Nuance größer, handelte es sich doch um die erste größere Darbietung der Kapelle unter der neuen Vereinsführung.

Und die Vorstellung des Programms für das laufende Musikjahr ergab, daß man noch mehr von der Original-Blasmusik abgeht und auf Melodien gegriffen hat, die dem musikalischen Normalverbraucher bekannt sind und gefallen: „Der Calif von Bagdad“ von Boieldien, „O mein Papa“ aus „Feuerwerk“ v. Burkhard oder etwa die „Melodienfolge aus Verdis schönsten Opern“. Von

Hermann Delago hörte man den „Jaca-Marsch“, und nach der Pause gab es eine besondere Neuheit: die Oberländer Sängerrunde gab eine Einlage.

Obmann Alfred Pöll sagte, man wolle die Zusammenarbeit mit dem Chor in Zukunft noch intensivieren u. denke – nach einem Innsbrucker Beispiel – überhaupt an gemeinsame Auftritte.

Die „Nabelschau“ für Kapellmeister Walter Sprenger verlief im vom Blumenhaus Hammerle festlich geschmückten Saal recht erfolgreich.

Von der „Integration der Damen“, von der Alfred Pöll bei Übernahme der Obmannschaft programmatisch gesprochen hat, sieht man zur Zeit noch nichts. Aus einer Stellungnahme Pölls

Mach Pause – lies Lyrik

gestaltet von F. Wille

Das Selbständigwerden der Kinder ist oft mit großen Problemen – auch für die Eltern – verbunden. Trude Marzik schildert dies in ihrem Gedicht: Mei Bua

T. Marzek – Mei Bua

Mei Bua hat a Moped.
Jetzt stell'ts euch des vua:
der kauft si a Moped
und is no a Bua.
Wia lang is' denn her,
is er Trittröller g'fah'n!
Und is er dann hing'fall'n –
de Buam! wia de Narrn! –
hat plaazt und hat blüat,
de Knia ganz zerschunden,
da hab i'n halt tröst,
und hab ihm verbunden.
Jetzt hat er a Moped,
na, stell'ts euch des vua!
Und i hab bei Tag und bei Nacht
nia mehr Ruah.

Mei Bua hat a Hackn. (Arbeit)
Jetzt stell'ts euch des vua:
er geht aus'n Haus
um sieb'n in der Fruah.
Wia lang is' denn her,
hat er Schulaufgab'n g'macht.
Und hat er, wia's vuakummt,
an Fünfer hambracht,
da war i halt grantig,
und er hat dann g'flennt:
Ja, hat denn die schießliche Schul
nia an End?
Jetzt hat er a Hacken
wiar a richtiger Mann.
Und i denk ma immer:
wer waaß, ob er's kann?

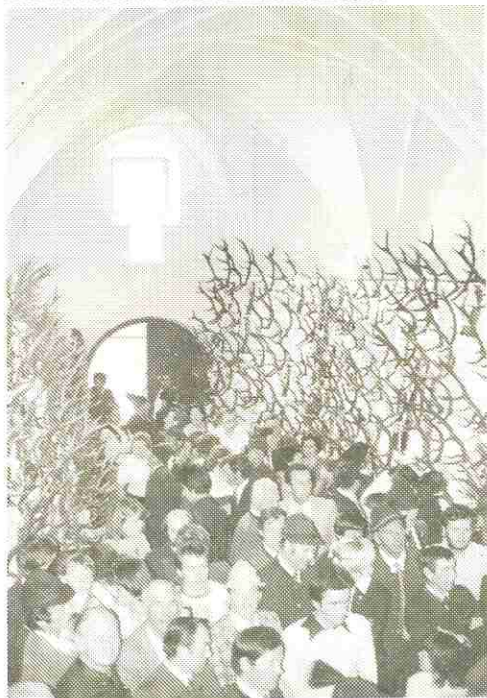
Mei Bua hat a Madel.
Jetzt stell'ts euch des vua:
der hat scho a Madel
und is no a Bua.
Wia lang is denn her,
is er kummen zu mir:
i fürcht mi im Finstern,
laß mi schlafen bei dir!
Jetzt sitzens beinander
und brauchen ka Liacht.
Die Zeit is vorbei,
wo er d'Finsternis füacht.
Jetzt hat er a Madel,
is nimmer mei Bua.
Die Zeit rennt wia narrisch.

Ma tragt's mit Hamua.

dazu geht hervor, daß es innerhalb der Kapelle in Ruhe, die eben Zeit braucht, noch letzte Widerstände zu überwinden gilt. „Wenn sich interessierte Mädchen anbieten, wollen wir dieser Sache auf jeden Fall nähertreten“, meint der Obmann zu diesem Thema. O. P.

Bezirkstrophäenschau in Landeck

Erstmals wurde diese Schau heuer auf Schloß Landeck durchgeführt. Der Bezirksmuseumsverein hatte die Einlassung der Grünröcke nicht zu bereuen, denn so kamen viele Einheimische erstmals mit dem Museum in Berührung, was eine effektive Werbung für dieses bedeutet. Auch die Schloßschenke erlebte einen fulminanten Start.



Trophäen in der Schloßhalle Fotos Perktold

Während des ganzen Samstags drängten sich die Besucher, und am Sonntag Vormittag war der Zustrom der Interessierten noch dichter. Den Höhepunkt bildete zweifellos die Jagdmusik der Jagdhornbläsergruppe des Bezirks Landeck unter Leitung von Alois Wille.

Bei der Bezirksjägerversammlung bedankte sich Bezirksjägermeister OR Otto Gitterle beim Museumsverein und ersuchte die Jägerschaft, dessen Bestrebungen zu unterstützen.

Bei der heutigen Schau wurden 1582 Trophäen zur Bewertung vorgelegt: 413 Hirsche, 310 Gamsböcke, 362 Gamsgaisens und 497 Rehböcke (Landesjägermeister Karl Weyrer, der mit Bezirkshauptmann Lunger, NR Hugo Westreicher und Landtagsvize Lettenbichler als Ehrengast anwesend war, attestierte beste Qualität Tirols beim Rehbock).

Die Empfehlungen des Bezirksjägermeisters umfassen vier Hauptpunkte: radikaler Gaisensabschluß; den kapitalen Ier-Bock erst im August bejagen; gute Böcke älter werden lassen; keine überhöhte Wilddichte und früh einsetzende, regelmäßige Wildfütterung. Die Anschaffung von Bekleidung und Instrumenten für die Jagdhornbläsergruppe erfordert noch Geldmittel. Der Antrag, pro Hektar Jagdfläche hierfür 20 Groschen zur Verfügung zu stellen, wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

Aus dem Bericht Gitterles ging u. a. hervor, daß auch heuer wieder ein Schulungskurs für Jungjäger durchgeführt wurde; von 76 Kandidaten bestanden 66 die Prüfung.

Ein Teil der Diskussion befaßte sich mit der Tollwut. Von November bis April wurden 14 (12 Füchse, 1 Marder, 1 Rind) von der Wutkrankheit befallene Tiere festgestellt. Zum Sperrgebiet erklärt wurden Grins, Landeck, Pians, Schönwies, Stanz und Zams. Amtstierarzt Dr. Walser meint zu diesem Problem, erst bei Reduzierung der Füchse auf 1 Fuchs pro 3 qkm sei mit dem Erlöschen der Seuche zu rechnen. Ein Diskussionssteilnehmer meinte, es nützten alle Maßnahmen nichts, wenn in Landeck nach wie vor viele Hunde frei laufen gelassen würden. In der Tat wären die Jäger berechtigt oder sogar verpflichtet, diese (auch im Stadtgebiet) abzuschießen.

Mit der Bitte, „in allen Bereichen das richtige Maß zu suchen“, schloß der Bezirksjägermeister die Versammlung. O. P.



In der Schloßschenke; die Rückwand bildet ein Felsen.



Die Jagdhornbläsergruppe, geleitet von Alois Wille



Auch Landecks Bürgermeister interessierte sich für die Ausstellung.

Ich halte nicht viel von Denkmälern. Ich war immer anfällig gegen Erkältungen, und die Aussicht, auf einem Sockel Wind und Wetter ausgesetzt zu sein, jagt mir schon jetzt einen Schauer über den Rücken.

Winston Churchill



Rotes Kreuz informiert



Rotkreuzstelle Ischgl

Dank an die Bevölkerung des oberen Paznauntales für die großzügige Spende zwecks Anschaffung eines neuen Rettungswagens

Im März und April dieses Jahres wurde von der Ortsstelle des Roten Kreuzes Ischgl zur Finanzierung eines eigenen Rettungswagens in Ischgl, Mathon u. Galtür eine Haussammlung durchgeführt.

Die Rotkreuzstelle Ischgl möchte sich nun auf diesem Wege bei allen Spendern, auch bei den vielen auswärtigen Firmen, für das großzügige Entgegenkommen und für die unerwartet hohe Gefebefriedigkeit herzlichst bedanken.

Dem Wunsche der Spender gemäß, daß der gespendete Betrag zur Anschaffung eines neuen Rettungswagens für die Ortsstelle Ischgl verwendet werden soll, wurde ein solcher bereits bestellt und kann voraussichtlich im Juni dieses Jahres hier eingeweiht und übernommen werden.

Für den Restbetrag werden die modernsten, lebensrettenden Ersthilfegeräte angeschafft und der Ärztekund im Tal auf den neuesten und wirkungsvollsten Stand gebracht

Ein Dank für die Durchführung dieser Aktion gebührt auch allen Mitarbeitern der Rotkreuzstelle Ischgl, die diese umfangreichen, freiwillig übernommenen Leistungen, sowohl auf dem Gebiet der Einsatzfahrten mit Verletzten und Patienten zum Arzt und ins Krankenhaus seit vielen Jahren klaglos durchführten, als auch für die Durchführung der Sammelaktion sich zur Verfügung stellten.

Wir hoffen, daß wir uns bei der Einweihung des neuen Rettungswagens bei allen Spendern nochmals bedanken können und verbleiben:

Ihre Ortsstelle d. Roten Kreuzes Ischgl



**Kamera Klub
Landeck
Sektion Film**

Am Dienstag, 29. Mai 1979 findet ein außerordentlicher Klubabend statt. Gäste gestalten uns einen sehr interessanten Filmabend.

Der Autor Herr Günther Gruber zeigt uns

1. Ferien Florida 1978 – Miami – Disney World/Ozlando

2. La Argentina – Ternina Aavi

Der Filmclub Horn zeigt uns im zweiten Teil des Abends zwei heitere Programme:

1. Die Operation und Advent.

Wir bitten unsere Mitglieder sich diesen Abend zu reservieren und Dienstag den 29. Mai 1979 – 20 Uhr in Zams Gasthaus Schmid zahlreich zu erscheinen. Es lohnt sich. Die Vereinsleitung

Gäste aus den Niederlanden bei der Oberländer Sängerrunde in Zams

Der gemischte Chor Molenberg-Heerlen ist Gast bei der Oberländer Sängerrunde seit dem 23. Mai. Der Aufenthalt der Holländer dauert bis 28. Mai. Am Christi-Himmelfahrts-Tag, Donnerstag 24. Mai, gestaltete der Chor die 10.30-Uhr-Messe in der Pfarrkirche in Zams.

Am Samstag, 26. Mai, gibt es ein großes Konzert in der Sprengelhauptschule Zams/Schön

wies. Das Repertoire der Holländer reicht von Scarlatti bis Beethoven.

Der gemischte Chor Molenberg-Heerlen besteht seit 10 Jahren. Es war das Gründungs- und Ehrenmitglied Mathoi aus Pians, das die Kontakte zu den Holländern geknüpft hat. Der Aufenthalt der Holländer in Zams bedeutet eine Aktivität im Rahmen des 10jährigen Vereinsjubiläums.

Aus Rumpfs Haussekretär

(Abfassung aller Gattungen von Briefen und schriftlichen Aufsätzen, wie sie im gewöhnlichen Leben und in den bürgerlichen Verhältnissen vorkommen; erschienen 1842 zu Berlin.)

Entbindungsanzeige an die Schwiegerältern.

Theure Schwiegerältern!

Die Nachricht, welche ich Ihnen heute mitzuteilen habe, wird Ihnen gewiß eine große Freude verursachen, wenn Sie vernehmen, daß dieser Brief zugleich an theure Großältern gerichtet ist. Ein kleines gesundes Mädchen, womit mich meine theure Ernestine heute Morgen um 4 Uhr beschenkt hat, ist der liebliche Gegenstand dieser plötzlichen und glücklichen Veränderung. Sie können sich leicht vorstellen, welche Freude ich hatte, da Alles gut vorübergegangen ist, denn es war mir nicht wenig bange, da meine Frau eben nicht die stärkste ist; aber Gott sei Dank, sie befindet sich, einige Ermattung abgerechnet, voll-

kommen wohl, und es wird ihr auch hoffentlich sonst nichts zustoßen, was mich von Neuem in Sorgen versetzen könnte.

Eine große Beruhigung würde es für mich sein, wenn es irgend möglich wäre, auch nur auf kurze Zeit meine liebe Frau Schwiegermutter bei uns zu sehen, denn ich kann nicht verlangen, daß Sie Ihren Haushalt und den guten Vater auf längere Zeit verlassen. Dagegen rechne ich bestimmt darauf, daß Sie beide mir und meiner guten Frau die Freude machen, zur Taufe herzukommen, die in einigen Wochen Statt finden wird; den dazu bestimmten Tag werde ich Ihnen zur rechten Zeit anzeigen. Unter den herzlichsten Grüßen von meiner Frau und mit der hochachtungsvollsten Liebe bleibe ich stets

Ihr ergebenster Sohn.

Achtung - Achtung - Achtung

Die Bezirksjungbauernschaft lädt Sie herzlichst ein zum

Bezirksjungbauernball

Ort: Hauptschule Prutz

Zeit: Samstag, den 26. Mai 1979 - 20.00 Uhr

Ehrenschutz: Landeshauptmann Eduard Wallnöfer

Bez. Obm. LA. Engelbert Geiger

Bgm. Ing. Gottlieb Nigg.

Für Ihre Unterhaltung sorgen die Venet Spatzen.

Große Tombola - es sind wertvolle Preise zu gewinnen (u.a. ein Städteflug, 1 Woche Badeurlaub u.v.a.)

Eintritt: S 40,-.

Auf Ihren Besuch freut sich die Bezirksjungbauernschaft.



Amtliche Bekanntmachung

Auf Grund der Verordnungen des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft sind mit **Stichtag vom 3. Juni 1979** folgende Erhebungen durchzuführen:

1. **Bodennutzungserhebung** in Verbindung mit einer **Erhebung der land- und forstwirtschaftlichen Arbeitskräfte und sonstiger Haushaltsangehöriger.**
2. **Zählung der Schweine und Rinder** sowie **Erhebung der Hausschlachtungen von Schweinen** für die Zeit vom 4. März bis 3. Juni 1979 als Stichprobenerhebung **in den aufgerufenen Gemeinden.**

Auskunftspflichtig sind:

1. Bei der **Bodennutzungserhebung** sowie der **Erhebung der Arbeitskräfte und sonstiger Haushaltsangehöriger:**

Alle Bewirtschafter

a) einer Gesamtfläche von mindestens ½ Hektar, wenn diese ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt wird sowie

b) von Erwerbsgartenbau-, Erwerbsobstbau- und Erwerbsschweinebaubetrieben ohne Rücksicht auf deren Flächenausmaß.

Die Bewirtschafter sind verpflichtet, in der Zeit vom **5. bis 29. Juni 1979** im Gemeindeamt (Magistrat) die geforderten Angaben zu machen. Diverse Unterlagen, wie Grundbesitzbogen, Pachtverträge usw., sind zur Auskunftserteilung mitzubringen.

2. Bei der **Schweine- und Rinderzählung bzw. Erhebung der Hausschlachtungen:** In den aufgerufenen Gemeinden alle Besitzer von Schweinen und Rindern sowie jene, die in der Zeit vom **4. März bis 3. Juni 1979** Hausschlachtungen von Schweinen vorgenommen haben.

Nach den Bestimmungen des Bundesstatistikgesetzes 1965, BGBl. Nr. 91, sind die obengenannten Personen verpflichtet, die Angaben **rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgetreu** zu machen. Alle Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltungspflicht**. Die Nichteinhaltung dieser Bestimmungen wird im Sinne einer Verwaltungsübertretung von der Bezirksverwaltungsbehörde bestraft.

Der Bürgermeister

Kurz-Vereinssnachrichten

Das Institut für Familien- und Sozialberatung Landeck informiert:

Wo erhalten Eltern Auskunft in Schullaufbahnfragen?

Viele Eltern und damit ihre Kinder stehen gerade jetzt häufig vor der schwierigen Frage eines Schulwechsels. Die Vielfalt der Möglichkeiten – so sehr sie den Interessen und Neigungen des Schülers entgegenkommt, verwirrt die Eltern. Sie möchten gerne in Ruhe das Angebot überschauen, sich informieren. Welche Informationsquellen gibt es?

1. **Broschüren**, die bei den angegebenen Stellen kostenlos bezogen werden können: Tiroler Schul- und Studienführer. Ein Ratgeber für Eltern, Schüler und Studierende der Arbeiterkammer. (Berufsförderungsinstitut der AK, 6020 Innsbruck, Maximilianstraße 7). 14 Jahre und was nun? Eine Broschüre über Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten für junge

Menschen in Tirol. (Referat für Schulpsychologie, 6020 Innsbruck, Brixnerstraße 1).

2. **Die Schülerberater** an den Hauptschulen und allg. bildenden höheren Schulen informieren Eltern und verfügen über Informationsmaterialien.

3. **Verschiedene Beratungsstellen** stehen kostenlos und unter Wahrung der Anonymität in allen Schulfragen zur Verfügung:

Das „Schulservice“, ein Informationszentrum des Unterrichtsministeriums. (1014 Wien, Postfach 65, Tel. 0222/6621-4324).

Die Schulpsychologischen Beratungsstellen. Für den Bezirk Landeck in Imst, Stadtplatz, Tel. 05412/32643.

Die Erziehungsberatungsstellen. Die für den Bezirk Landeck nächstgelegene in Imst, Stadtplatz 2, Tel. 05412/2314 (Montag und Dienstag) oder 05222/32093 (ganze Woche).

(Dr. H. Z.)

MARJORP Hörtunk Fernsehen

22. Folge
vom 27. 5. bis
2. 6. 1979

Auf einen Blick

Dienstag, 29. Mai,
20 Uhr in FS 2

„Der Papst aus einem
fernen Land“

Nach dem Buch von
Ernst Trost

Donnerstag, 31. Mai,
um 20.15 Uhr in FS 1

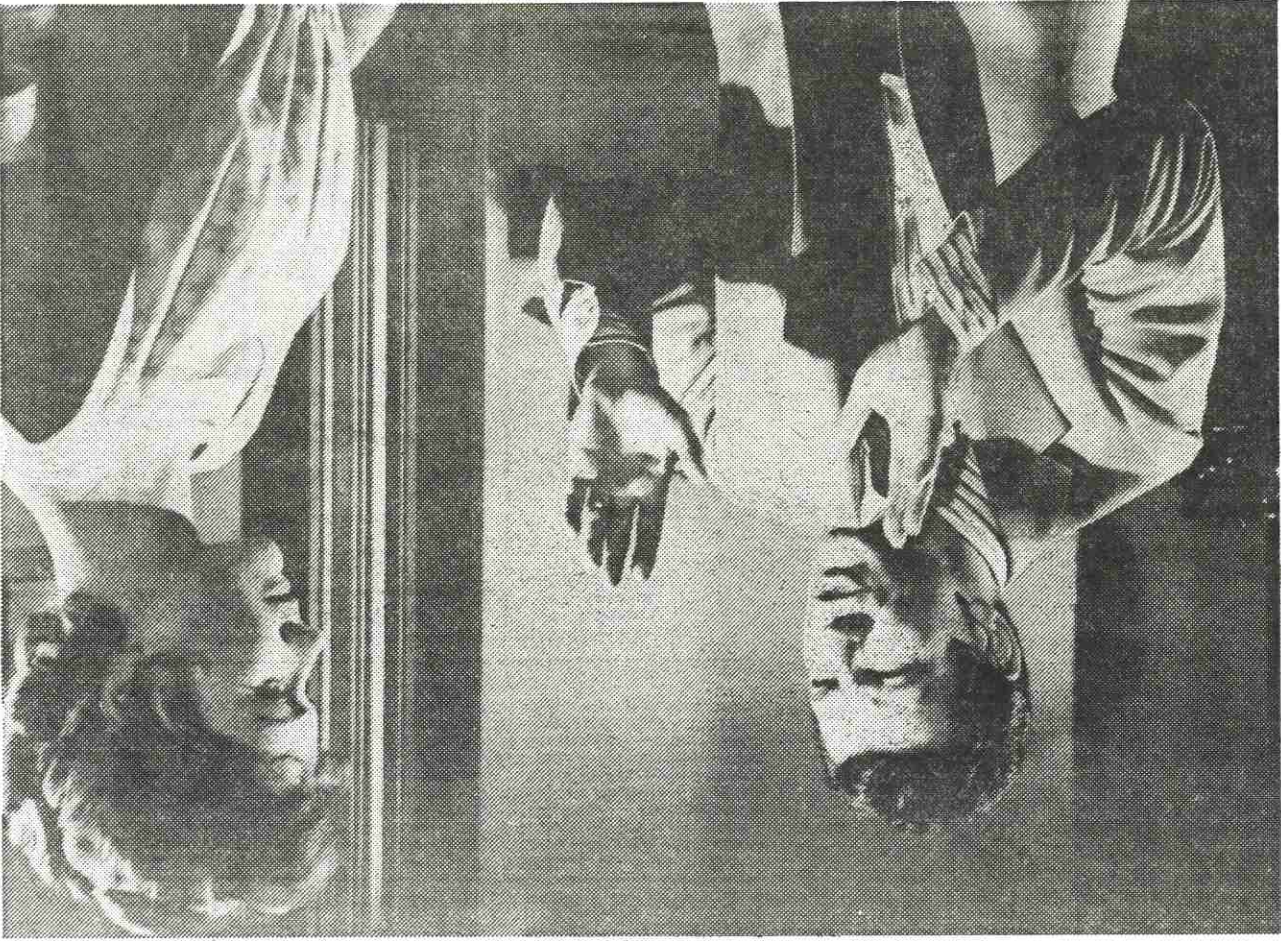
„Timon von Athen“
Nach William Shake-
speare

Freitag, 1. Juni,
um 21.25 Uhr in FS 2

„Die Chronik der
Adams“
Eine Familie, die Ge-
schichte machte

„Musik ist Trumpf“ wird am Samstag, 2. Juni, um
20.15 Uhr vom ORF direkt vom ZDF übernommen.
Harald Juhnke präsentiert das große Wunschkon-
zert. Mitwirkende sind die Rockgruppe „Santia-
go“, das Orchester Max Greger, Bea Albrecht,
Nella Martinelli, Erika Köth und Gottlob Fricke.
Auch Herrmann Prey singt einige seiner Lieder.
Partnerin von Harald Juhnke ist Anita Kupsch. ▶

In dem Film „Das Dunkel am Ende der Treppe“
spielen Robert Preston und Dorothy McGuire – am
Mittwoch, 30. Mai, um 20 Uhr in FS 2.
Immer wieder kommt es zwischen den beiden zu
Ausendaersetzungen. In den zwanziger Jahren
hat er infolge der damaligen Mechanisierung seinen
Beruf verloren. Sie muß jeden Tag mit ihm ums
Wirtschaftsgeld streiten, das verdrießt sie.
Der Zerfall der Familie scheint nicht abzuwenden
zu sein... ▶



SO

27. 5.

FS 1

- 11.00 „Rede und Antwort“
- 14.00-17.30 Sportnachmittag:
Internationales Leichtathletik-Mehrkampfmeeting
- 14.10-16.45 Formel-I-Grand-Prix von Monaco
Österr. Traber-Derby
- 17.30 Biene Maja
- 18.00 Seniorenclub
- 18.30 Sing mit „Burgenland“
- 19.00 Österreichbild aus Wien
- 19.25 Christ in der Zeit
Bischof DDr. Stefan László
- 19.30 Zeit im Bild 1 mit Kultur
- 19.50 Sport
- 20.15 Feuer
- 21.45 Sport
- 22.05 Nachtlese
Der Dreschflegel
Aufsässige Volkslieder aus Österreich
- 22.30 Theologie im Gespräch:
Stadt ohne Gott?
- 23.15 Nachrichten
- 23.20 Sendeschluß

FS 2

- 15.05 Meine geschiedene Frau
Mary, Mary
Ehekomödie
- 17.00 Land und Leute
- 17.30 Überblick
Kultur in Österreich
- 18.00 People will talk (s/w)
Komödie um einen lebenswürdigen Professor
Mit Cary Grant
- 19.40 Herr Rossi sucht das Glück
- 20.00 Bücherbasar
Präsentiert von Dolf Lindner
- 20.15 Entdecker
Columbus, Cook und Company
präsentiert von Franz Wördemann
- 21.15 Kontrapunkt
Das Musikmagazin
- 22.05 Ohne Maulkorb - special
In dem Kabarett „Ruhe da hinten!“ geht es um Erzieher und Jugend.
- 23.05 Sendeschluß

**Deutsches Fernsehen
ARD + ZDF**

ARD: 9.25 Vorschau - 9.55 Frei geboren - 10.45 Für Kinder: Das feuerrote Spielmobil - 11.15 Di-Di-Disco - 12.00 Der internationale Frühschoppen - 13.15 Magazin der Woche - 14.05 Neues und seine Kameraden - 15.30 Zum Blauen Bock - 17.00 Washington - 17.45 Bilderrätsel - 18.33 Die Sportschau - 19.15 Wir über uns - 19.20 Weltspiegel - 20.15 Die Preußen Aliens marschieren wieder - 21.00 Unfälle im Hochgebirge - 21.05 Dr. Knock oder der Triumph der Medizin - 22.40 Schaukasten.

ZDF: 9.15 Katholischer Gottesdienst - 10.00 Vorschau - 10.30 ZDF-Matinee - 12.00 Das Sonntagskonzert - 12.45 Freizeit - 13.15 Chronik der Woche - 13.40 Erziehungsstile - 14.10 Neues aus Uhlensbuch - 14.50 Vorsicht, Falle! - 15.35 Deutsches Spring Derby - 17.02 Die Sport-Reportage - 18.15 Raumschiff Enterprise - 19.10 Bonner Perspektiven - 19.30 Die stille Revolution - 20.15 Freiheit, die ich meine - 21.00 Sport am Sonntag - 21.15 Quo Vadis? - 22.25 Die deutsche Einheit - 23.10 Heute.

Schweizer Fernsehen

SRG: 10.00 Brotlose Zeiten? - 10.45 Über die Entstehung des Lebens - 13.00 Un'ora per voi - 14.00 Pause - 14.10 Großer Preis von Monaco - 14.15 Tagesschau - 14.20 Panorama der Woche - 15.30 Der Traum vom Fahren: Seefahrt - 15.55 Jodlerfächtig? Schwyz - 17.00 Die Onedlin Linie - 17.55 Sportresultat - 18.00 Tatsachen und Meinungen - 19.00 Sport am Wochenende - 19.55 „... außer man tut es“ - 20.15 Concerto - 21.05 Der Große Diktator - 23.10 Kintop - 23.20 Tagesschau - 23.30 Sendeschluß.

Bayerisches Fernsehen

BF: 10.30 Telekolleg - 11.00 Physik - 11.30-12.00 Wirtschaftsgeographie - 15.25 Nachrichten - 15.30 Die letzten Paradiese der Pferde - 16.15 Die Erben Lillienthals - 17.00 Hablamos Español - 17.30 Welt des Glaubens - 18.00 Der Adlerfelsen - 18.30-18.55 Aus Schwaben und Altbayern - 18.30-18.55 Frankenchronik - 18.55 BR aktuell 19.00 Der Berg ruft - anschließend: Die Anfänge des bayerischen Films - 21.25 Bürgerforum - 22.25 Bücher beim Wort genommen - 23.10 BR aktuell.

Österreichischer Hörfunk

Österreich 1

- 6.05 Frühmusik
- 7.05 Fangt an und singet
- 7.30 Ökumenische Morgenfeier aus der Steiermark
- 8.15 Du holde Kunst
- 9.10 „Guglhupf“
- 9.40 Aus unserem Programm
- 10.00 Katholischer Gottesdienst
- 11.00 Wiener Festwochen 1979
Eröffnungskonzert
- 11.55 Aus Burg und Oper
- 13.10 „Das klinget so herrlich...“
- 14.00 Der dramatisierte Sonntagsroman „Schlußakt in Salzburg.“ Von Daniel Gillès
- 14.30 Tirol an Etsch und Eisack
- 15.05 Musik zur Unterhaltung
- 16.05 Kulturpolitische Perspektiven
- 16.20 Im Rampenlicht
- 17.10 Lieben Sie Klassik?
- 17.57 Programmhinweise
- 18.05 Das Magazin der Wissenschaft
- 18.50 Der Gastkommentar
„Don Carlos.“ Oper in vier Akten nach Schillers
- 19.05

Drama. Musik von Giuseppe Verdi.

Österreich Regional

- 22.10 Kunst heute
- 23.10 Sendeschluß
- 6.05 Morgenbetrachtung
- 6.10 Orgelmusik
- 6.35 Marschmusik
- 7.05 Lokalprogramme
- 8.05 Lokalprogramme
- 8.15 Was gibt es Neues?
- 9.00 Evangelischer Gottesdienst
- 9.45 Wiener Frühstück mit Musik
- 10.30 Die Funkerzählung. „Die Unvergleichliche.“ Von William Somerset Maugham.
- 11.00 Frühschoppen
- 13.00 Lokalprogramme
- 14.00 Aus der Heimat
- 16.00 „Der Tafelspitz.“ Hörspiel von Thaddäus Troll
- 17.10 Freut euch des Lebens
- 18.00 Lokalprogramme
- 18.55 Das Traummannlein kommt
- 19.00 Sport vom Sonntag
- 19.30 Lokalprogramme
- 20.00 Nachrichten, Wetter

20.05 Österreichalltag
21.30 „Guglhupf“
22.10 Sportrevue
22.20 Sendeschluß

Österreich 3

- 6.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Musik in den besten Jahren
- 8.30 Gospel-Matinee
- 9.10 Milde Mischung
- 10.05 Das alte Grammophon
- 10.30 „Leute“ mit Rudi Klausnitzer
- 11.05 Beschwingt um elf
- 11.30 „help“ - Das Konsumentenmagazin
- 12.05 Mittags Martini
- 13.10 Der Schalldämpfer
- 13.20 Ö-3-Sonntagsmagazin
- 15.05 Espresso
- 15.05 Kopf-Hörer
- 16.05 Mit Musik nach Hause
- 18.00 Nachrichten, Wetter
- 19.05 Pop-Shop
- 20.05 Funk-Verbindung
- 21.00 Nachrichten, Wetter
- 21.05 Melodie exclusiv
- 22.00 Nachrichten, Wetter
- 22.10 Treffpunkt Studio 4
- 23.10 Musik zum Träumen
- 0.00 Nachrichten
- 0.05 bis 5.00 Ö-3-Nachtprogramm



Kurt Weinzierl und Christoph Waltz in dem TV-Spiel „Feuer“ am Sonntag

27. Mai, um 20.15 Uhr in FS 1:

Feuer

Ein Fernsehfilm nach historischen Motiven aus dem Revolutionsjahr 1848 in Wien von Thomas Pluch
Mit Kurt Weinzierl, Christoph Waltz, Erwin Leder, Jaromir Borek, Ingrid Burkhard, Karl Merkatz und Herb Andress.

Der „Held“ des Filmes ist ein Mann, der zwischen die Fronten gerät. Sein Schicksal ist abgeleitet von einer verbürgten Episode.

Am Abend des 13. März 1848, des ersten Revolutionstages, als in der Wiener Innenstadt das Militär schon weitgehend Herr der Lage war, aus den Vorstädten indessen der erste Feuerschein in Brand gesteckter Fabriken vom Furore des entfesselten Proletariats kündete, formierte sich in der Herrengasse noch einmal ein Haufen revolutionärer Bürger und marschierte auf die Hofburg zu, wo sie Einlaß und Teilnahme an den Gesprächen zwischen den Vertretern des niederösterreichischen Landtages und den Mitgliedern der Staatskonferenz begehrt.

Vor dem äußeren Burgtor hatte jedoch die Burgwache eine Batterie von Kanonen auffahren lassen, und als sich die Demonstranten näherten und eine bedrohliche Haltung einnahmen,

erteilte der Kommandant der Burgwache, Erzherzog Maximilian Este dem Oberfeuerwerker Pollet der Schießbefehl. Pollet weigerte sich dem Befehl auszuführen, worauf Maximilian Este den Kanonieren selbst zurief, sie sollten das Feuer eröffnen.

Pollet sprang in diesem Moment von die Geschützrohre und verhinderte so das Blutvergießen.

Ein spontanes, wahrscheinlich sogar unwillkürliches Ausbrechen aus der materiellen und geistigen Geborgenheit eines festgefügt Systems, des k. u. k. Militärdienstes, dem Pollet noch dazu angepaßt gewesen sein muß, weil er es sonst nicht zum Oberfeuerwerker gebracht hätte.

Was sich im Inneren dieses Menschen am Abend des 13. März getan hat, muß wie eine Momentaufnahme der Revolution gewesen sein.

Die Subordinationsverletzung als unmittelbarste Ausformung der Ablehnung gegen herrschende Zwänge.

Andererseits wird man dem braven Soldaten Pollet gewiß nicht unrecht tun, wenn man ihm einen Schock andichtet, den er nach seiner militärisch unfaßbaren Tat erlitt.

Ständige Hörfunk-Sendungen:

Auf einen Blick

Ö 1: 6.00 Sendebeginn - 6.05 Belangsendungen - 6.12 Frühmusik - 6.55 Morgenbetrachtung - 7.00 Morgenjournal - 7.25 Morgengymnastik - 8.00 Wetter und Nachrichten - 8.05 Nachrichten in Englisch und Französisch - 9.00, 10.00 und 11.00 Kurznachrichten - 12.00 Mittagsjournal - 14.00 und 16.00 Kurznachrichten - 17.00 Nachrichten - 18.30 Abendjournal - 22.00 und 23.00 Nachrichten und Wetter - 23.10 Sendeschluß.
Ö 3: 5.00 Sendebeginn und Nachrichten - 5.05 Ö-3-Wecker - 8.00 Nachrichten und Nachrichten - 9.05 Verkehrsdiens - 10.00 und 11.00 Kurznachrichten - 11.03 Beschwingt um elf - 12.00 Mittagsjournal - 13.00 Ö-3-Magazin - 13.45 Tageskurse für den Fremdenverkehr - 14.00 Kurznachrichten - 14.03 Espresso - 15.00 Kurznachrichten - 15.03 Die Musicbox - 16.00 Kurznachrichten - 17.00 Nachrichten und Wetter - 17.10 Evergreen - 18.00 Kurznachrichten - 18.05 Club Ö 3 - 19.00 Kurznachrichten - 19.03 Sport und Musik - 20.00 Nachrichten und Wetter - 21.00 Kurznachrichten - 22.00 Nachtjournal - 22.15 Treffpunkt Studio 4 - 23.00 Nachrichten und Wetter - 23.10 Musik zum Träumen - 0.00 Nachrichten - 0.05 Ö-3-Nachtprogramm - 1.00, 2.00 und 3.00 Kurznachrichten - 4.00 Nachrichten - 5.00 Sendeschluß.

Belangsendungen - 18.53 Das Traummannlein kommt - 19.00 Kurznachrichten - 19.05 Programmhinweise - 19.55 Landesnachrichten - 20.00 Nachrichten und Wetter - 22.15 Sport aus aller Welt - 22.25 Sendeschluß.
Ö 3: 5.00 Sendebeginn und Nachrichten - 5.05 Ö-3-Wecker - 8.00 Nachrichten und Nachrichten - 9.05 Verkehrsdiens - 10.00 und 11.00 Kurznachrichten - 11.03 Beschwingt um elf - 12.00 Mittagsjournal - 13.00 Ö-3-Magazin - 13.45 Tageskurse für den Fremdenverkehr - 14.00 Kurznachrichten - 14.03 Espresso - 15.00 Kurznachrichten - 15.03 Die Musicbox - 16.00 Kurznachrichten - 17.00 Nachrichten und Wetter - 17.10 Evergreen - 18.00 Kurznachrichten - 18.05 Club Ö 3 - 19.00 Kurznachrichten - 19.03 Sport und Musik - 20.00 Nachrichten und Wetter - 21.00 Kurznachrichten - 22.00 Nachtjournal - 22.15 Treffpunkt Studio 4 - 23.00 Nachrichten und Wetter - 23.10 Musik zum Träumen - 0.00 Nachrichten - 0.05 Ö-3-Nachtprogramm - 1.00, 2.00 und 3.00 Kurznachrichten - 4.00 Nachrichten - 5.00 Sendeschluß.



FS 2

- 18.00 Challenges
- 18.25 ORF heute
- 18.30 Der Untergang der „Colossus“
Eine BBC-Dokumentation um die 1799 versunkene Colossus, die an Bord unersetzliche Kunstschätze der Antike mit sich führte.
- 19.30 Orientierung
- 20.00 Menschen in Manhattan
Familienschicksal aus dem New York vor hundert Jahren
4. Der Wahlkampf
Der junge New Yorker Finanzmann Teddy Wheeler unterstützt den politischen Neuling Teddy Roosevelt bei den Bürgermeisterwahlen von 1886.
- 20.45 Eintritt frei
- 21.45 Zeit im Bild 2
- 22.15 I Love My Wife
Ein sarkastisches Ehepsychogramm
Der Film erzählt die Geschichte einer Ehe, die gut und hoffnungsvoll beginnt, aber brüchig wird, als Jody ihren Mann Richard vernachlässigt, als das erste Kind kommt und dieses zum alleinigen Mittelpunkt von Jodys Interesse wird. Inzwischen macht aber Richard berufliche Karriere.
- 23.50 Sendeschluß

Deutsches Fernsehen ARD + ZDF

ARD: 16.10 Tagesschau – 16.15 Das war ich – Mit Robert Lembke – 17.00 Spaß muß sein – 20.15 Theodor Chindler – 21.15 Kahlschlag – 21.45 Bitte umblätter – 23.00 Kid Blue – 0.40 Tagesschau.
ZDF: 16.00 Grundstudium Mathematik – 16.30 Studienprogramm Chemie – 17.10 Lassie – 17.40 Die Drehscheibe – 18.20 Achtung: Kunstliebhaber – 19.30 Disco '79 – 20.15 Kinder Kinder – 21.20 Die Farbe des Himmels – 23.10 Experimente & Alternativen – 0.05 Heute.

Bayerisches Fernsehen

BF: 8.50–9.15 Die Landkarte – 9.20–9.50 Teleberuf – 16.25 Nachrichten – 16.30 Erziehungskunde – 17.00 Physik – 17.30 Gymnastik mit Jazz, Pop und Beat – 17.45 Telekolleg – 18.15 Unwirsom – 19.00 Wenn die Ketten brechen – 20.35 Zeitspiegel – 21.20 Blickpunkt Sport – 22.25–22.55 Lehrerkolleg.

FS 1

- 9.00 Am, dam, des „Auf dem Bahnhof“
- 9.30 Land und Leute
- 0.00 Zu Gast bei Christine Lavant (s/w)
- 0.30–12.05 Die Freundin war immer dabei
Amüsant-sentimentale Komödie
- 7.00 Am, dam, des
- 7.25 Pippi Langstrumpf
„Pippi auf der Walz“
- 7.55 Betthupferl
Ente Gideon
- 8.00 Die Schweizer Familie Robinson
Nach einer Erzählung von Johann Wyss
„Der Alptraum“
- 8.25 ORF heute
- 8.30 Wir
- 9.00 Österreichbild
- 9.30 Zeit im Bild mit Kultur
- 10.00 Sport am Montag
- 11.00 Petrocelli
Computer sprechen nicht
Mit Barry Newman und Susan Howard
- 11.45 Nachrichten
- 11.50 Abendsport
- 12.05 Sendeschluß

Schweizer Fernsehen

SRG: 17.00 Spiele mit dem Taschenrechner – 7.30 Mondo Montag – 18.00 Karussell – 18.45 Der Tag ist vergangen – 19.05 Die unsterblichen Methoden – 19.35 Blickpunkt – 20.20 Kleine Freiheit – 21.15 Die Reise des Heiligen Brendan – 22.15encers Piloten – 23.05 Sendeschluß.

Österreichischer Hörfunk

- ### Österreich 1
- 6.05 Belangsendung der Industriellenvereinigung
 - 6.09 Belangsendung der SPÖ
 - 8.12 Frühmusik
 - 5.55 Morgenbetrachtung
 - 7.00 Das Morgenjournal
 - 7.25 Morgengymnastik
 - 7.30 Frühmusik
 - 8.15 Konzert am Morgen
 - 9.06 Nicht nur fürs Regal
 - 9.15 Blues und Jazz
 - 9.30 Lothar Faber spielt Oboe
 - 0.05 Kind und Gesellschaft
 - 0.20 Russisch
 - 0.35 Sozialkritisches Theater
 - 1.05 Dirigenten – Orchester
 - 3.00 Studiolkonzert
 - 4.05 Roman in Fortsetzungen. „Niemandstand.“ Von Gernot Wolfgruber
 - 4.30 Von Tag zu Tag
 - 5.05 Für Freunde alter Musik
 - 5.30 Komponisten des 20. Jahrhunderts
 - 6.05 Mehr lernen – mehr wissen
 - 6.30 „Von hier nach dort.“ Auszüge aus Peter Rosels Roman
 - 6.45 Forscher zu Gast
 - 7.10 Klassik für Kenner
 - 8.00 Die Familienredaktion
 - 8.15 Kulturquerschnitte
 - 9.05 Internationale Streichquartettreihe
- ### Österreich Regional
- 20.30 Musikfeuilleton
 - 21.00 Aktuelles aus der Christenheit
 - 21.30 Wissen der Zeit
 - 22.10 Du holde Kunst
 - 23.00 Nachrichten, Wetter
 - 23.10 Sendeschluß
- ### Österreich 3
- 5.05 Für Frühaufsteher
 - 5.30 Morgenbetrachtung
 - 5.35 Was ist los in Österreich?
 - 6.05 Besuch am Montag
 - 9.30 „Am Montag hat's gegn't.“ Heitere Volksmusik
 - 10.00 Vergnügt mit Musik
 - 11.05 Lokalprogramme
 - 16.00 „... und der Esel fängt die Mäuse.“ Ein Hörspiel
 - 16.30 Ihr Problem – unser Problem. Schulanst.
 - 17.10 Was I gern hör...
 - 17.52 Belangsendung der ÖVP
 - 17.56 Belangsendung der Kammer für Arbeiter und Angestellte
 - 18.55 Das Traumännlein kommt
 - 19.05 Programmhinweise
 - 19.07 Melodie für jeden Jahrgang
 - 19.50 Das Kleine Unterhal-

MUTTIS MARMELADEN SIND DIE BESTEN

Marillenkofftüre

Zutaten:
1 kg Marillen, 1 kg Gelierzucker, 5 Eßlöffel Wasser.
Zubereitung:
Marillen waschen, entkernen und in kleine Stücke schneiden. Früchte mit Gelierzucker und Wasser verrühren. 24 Stunden zugedeckt ziehen lassen, unter Rühren zum Kochen bringen, 4 Minuten sprudelnd kochen lassen, sofort in Gläser füllen.

Omas kleines Marillengeheimnis

Zutaten:
1 kg Marillen, 1 kg Gelierzucker, 5 Eßlöffel Wasser, 5 Eßlöffel Apricot Brandy.
Zubereitung:
Marillen waschen, entkernen und in kleine Stücke schneiden. Früchte mit Gelierzucker und Wasser gut vermischen, unter Rühren zum Kochen bringen und 4 Minuten sprudelnd kochen lassen. Von der Kochstelle nehmen, 10 Minuten stehen lassen, Apricot Brandy dazugeben, nochmals gut verrühren und in Gläser füllen.

Muttis Marmeladen sind die besten.
Einkochen mit **Gelierzucker**

TV-Serie über Chefs und Eltern

In der neuen TV-Serie mit dem Titel „Ausbildung im Betrieb“ wird ein wichtiges Thema humorvoll von Walter Pissecker und Helmut Schwarzbach behandelt – die betriebliche Ausbildung des beruflichen Nachwuchses.
Hier werden in 8 Folgen Lehrberchtigte und Lehrlinge gleichermaßen über ihre Rechte und Pflichten, über neue Lehrmethoden, deren Anwendung und damit verbundener Möglichkeiten in der beruflichen Entwicklung informiert. Hier werden auch Eltern darüber aufgeklärt, welche Forderungen an ihr Kind gestellt werden, was es überhaupt während der Lehrzeit erwartet und wie sie es auf diese wichtige Phase vorbereiten können.
Damit die Sache nicht langweilig wird, wirken unter anderen Öster-

reichs Paradekomiker Kurt Sobotka und Ossy Kolmann mit. Wolfgang Ambros singt in mehreren Abwandlungen das „Lied der Chefs, Eltern und Lehrlinge“:
Alles in allem – eine Sendereihe von hohem Informationswert, die wirklich alle angeht und die sich deshalb auch jeder ansehen sollte.
Daß dabei gelacht werden darf – um so besser!
Das nächste Thema:
30. Mai:
Kontrolle und Beurteilung oder Gerechtigkeit – gibt's die?
Erfolgskontrolle als Rückkopplung. Von der Fremdkontrolle zur Selbstkontrolle. Unterschied zwischen Kontrolle und Beurteilung. Zwischenprüfung, Lehrabschlußprüfung.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt **selbständig und gewissenhaft arbeitende**

Plattenleger, Fliesenleger, Steinmetze

zur Verlegung unserer Stufen- und Bodenplatten in Kunststein und Waschbeton.
Führerschein für neuen VW-Pritschenwagen erwünscht.
Kleinwohnung oder Zimmer kann eventuell beigestellt werden.

Anlern- und Hilfskräfte

für Betrieb und Bau.
Lehrlinge
die einen modernen Bauberuf erlernen möchten.

KUNSTSTEINWERK WEHINGER
Inh. Wilhelm Wehinger
6832 Röthis, Telefon (0 55 22) 44 6 54



FS 2

- 18.00 Italiano in rosso e blu
- 18.30 Die abgebildete Erde
- 19.30 Jazz-Gymnastik
Mit Susanne Kirnbauer, Gene Reed
Präsentatorin Christa Stampfer
sagt zu dieser Reihe: „Bei Gymnastik werden alle Körperteile durchtrainiert. Wir wollen zeigen, daß Turnsport nicht nur Frauensache ist.“
- 20.00 Der Papst aus einem fernen Land
Johannes Paul II. und seine Kirche Rekordpilgerzahlen, überfüllte Audienzen, ein öffentliches Interesse weit über katholische Bereiche hinaus, all das hat Karol Wojtyla, der Papst aus Polen, bewirkt. Er hat das Antlitz der römischen Kirche verändert. Um diesen Mann zu verstehen, muß man jedoch seine Persönlichkeit kennen – und die Welt, in der er groß geworden ist.
Für sein Buch „Der Papst aus einem fernen Land“, das als Grundlage zur gleichnamigen Filmdokumentation dient, ging Ernst Trost der Herkunft dieses Mannes nach.
- 21.15 Zeit im Bild 2 mit Kultur
- 21.50 Club 2
Sendeschluß offen

FS 1

- 9.00 Am, dam, des
- 9.30 Challenges
- 10.00 Materie und Raum
Das unanschauliche Atom
- 10.30–12.05 Liebe, Brot und Eifersucht (s/w)
Fröhlich bewegte Liebesgeschichte in einem italienischen Dorf
- 17.00 Am, dam, des
- 17.25 Auch Spaß muß sein
Fernsehen zum Gernsehen
- 18.00 Welt der Tiere
Löwen
- 18.25 ORF heute
- 18.30 Wir
- 19.00 Österreichbild
- 19.30 Zeit im Bild 1 mit Kultur
- 20.00 Steckbrief-Rätsel
Ein prominenter Schriftsteller wird gesucht
- 20.15 Glücksreiter
Ein Quiz-Rennen mit Max Schautzer
- 21.20 Auf den Spuren des „Rosenkavaliers“
Von und mit Marcel Prawy
- 22.20 Menschen in Manhattan
- 23.05 Nachrichten und Sport
- 23.10 Sendeschluß

Deutsches Fernsehen ARD + ZDF

ARD: 16.10 Tagesschau – 16.15 Computer können nicht vergessen – 17.00 Max und Milie – 20.15 Kennen Sie Kino? – 21.00 Report – 21.45 Kaz & Co. – 23.00 Maghrebinische Geschichten – 24.00 Tagesschau.
ZDF: 16.30 Mosaik – 17.10 Kinder rund um die Welt – 18.20 Die schnellste Maus von Mexiko – 19.30 Charlie Chaplin: Lichter der Großstadt – 21.20 Endspurt... – 22.00 Apropos Film – 22.45 Das Musik-Porträt – 23.40 Heute.

Schweizer Fernsehen

SRG: 9.10 und 9.50 Weltkunde V – 15.00 Da capo – Für Stadt und Land – 17.00 Das Spielhaus – 17.30 Weltkunde VI – 18.00 Fernsehgarten – 18.45 De Tag Isch vergange – 19.05 Im Reich der wilden Tiere – 19.35 Blickpunkt – 20.05 Spiel ohne Grenzen – 21.10 „Zweirad-Report“ – 22.15 Schein-Werfer – 23.00 Sendeschluß.

Bayerisches Fernsehen

BF: 8.50–9.20 Marktwirtschaft – Planwirtschaft – 11.35–12.00 Ende eines Krieges – 16.25 Nachrichten – 16.30 Lehrerkolleg – 17.00 Pauk mit: Latein – 17.30 Exotische Welt im Glas – 17.45 Telekolleg – 18.15 Das feuerrote Spielmobil – 19.00 Der Lindenbaum – 20.30 Nachrichten – 20.35 Elington getanzt – 21.25 Die moderne Skulptur – 22.25–22.40 News of the Week.

Österreichischer Hörfunk

- Österreich 1**
- 6.05 Belangsendung der Bundeswirtschaftskammer
 - 6.09 Belangsendung der ÖVP
 - 6.12 Frühmusik
 - 6.55 Morgenbetrachtung
 - 7.00 Das Morgenjournal
 - 7.30 Frühmusik
 - 7.57 Programmhinweise
 - 8.15 Konzert am Morgen
 - 9.06 Das Inviertel
 - 9.30 Kammermusik
 - 10.05 Blickpunkte der Weltpolitik
 - 10.20 Learning about America
 - 10.35 Marxismus und Christentum
 - 11.05 Dirigenten, Orchester, Solisten
 - 13.00 Opernkonzert
 - 14.05 Roman in Fortsetzungen. „Niemandland.“ Von Gernot Wolfgruber
 - 14.30 Von Tag zu Tag
 - 15.05 Für Freunde alter Musik
 - 15.30 „Für Kinder und Kenner.“
 - 16.05 Mehr lernen – mehr wissen
 - 16.15 Eiterngespräch
 - 16.30 „Die Flucht aus der Zeit.“ Aus dem Tagebuch von Hugo Ball
 - 16.45 Erforscht und entdeckt
 - 17.10 Lieben Sie Klassik?
 - 18.15 Kulturquerschnitte
 - 19.05 Chormusik aus aller Welt
 - 19.30 Königin der Instrumente
 - 20.00 „Drüben!“ – Das Osteuropamagazin
 - 21.00 „Weitergeben.“ Hörspiel von Ingeborg Teuffenbach.
 - 22.10 Musik unserer Zeit
 - 23.00 Nachrichten, Wetter
 - 23.10 Sendeschluß
- Österreich Regional**
- 5.05 Für Frühaufsteher
 - 5.30 Morgenbetrachtung
 - 5.35 Was ist los in Österreich?
 - 6.45 Lokalprogramme
 - 8.05 Magazin für die Frau
 - 9.30 „A paar Tanzin – a paar Gaangin.“
 - 10.00 Vergnügt mit Musik
 - 11.05 Lokalprogramme
 - 16.00 „Gelsterbahn.“ Ein Bericht von Christiane Hoiler
 - 16.30 Ihr Problem – unser Problem
 - 17.10 Verachtet mir die Meister nicht
 - 17.52 Belangsendung der SPÖ
 - 17.56 Belangsendung der Landwirtschaftskammer
 - 18.55 Das Traumännlein kommt

- 19.05 Programmhinweise
- 19.07 Volksmusik mit Mundartdichtung
- 19.50 Lokalprogramme
- 19.55 Landesnachrichten
- 20.05 „Vom Küssen.“ Historische und erotische Betrachtungen
- 20.30 Konzert aus dem Landesstudio Kärnten
- 22.00 Nachjournal
- 22.15 Sportrevue
- 22.25 Sendeschluß

Österreich 3

- 5.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Bitte, recht freundlich!
- 10.05 Vokal – Instrumental – International
- 11.05 Beschwingt um elf
- 13.00 Das Ö-3-Magazin
- 14.05 Espresso
- 15.05 Die Musicbox
- 16.05 Swing und sweet – Instrumental
- 16.30 Musik aus Frankreich
- 17.10 Evergreen
- 18.05 Club Ö 3
- 19.05 Sport und Musik
- 19.30 Harte Währung
- 20.05 Radio aktiv
- 21.05 La Chanson
- 21.30 Aus der Welt des Jazz
- 22.00 Nachjournal
- 22.15 Treffpunkt Studio 4
- 23.10 Musik zum Träumen
- 0.00 Nachrichten
- 0.05 bis 5.00 Ö-3-Nachtprogramm



Max Schautzer präsentiert die Sendung „Glücksreiter“ am Dienstag 29. Mai, um 20.15 Uhr in FS 1.

Schreibfehler wegkleben

Für größere Korrekturen von Manuskripten, Satzdrucken und Kopierunterlagen hat W. Koreska ein selbstklebendes Korrekturband entwickelt, das in verschiedenen Breiten und praktischen Spenderpackungen angeboten wird.
Wo ganze Zeilen oder Absätze „gelöscht“ werden müssen, geschieht dies mit Radefix auf einfache und saubere Art.
Die fehlerhafte Zeile wird mit dem Selbstklebeband abgedeckt und kann neu überschrieben werden. Die auf diese Weise korrigierte Vorlage nun einwandfrei kopiert werden, ohne störende Schatten.
Zusätzlich kann Radefix auch zum Verstärken oder Umranden von Plänen und Dokumenten verwendet werden.
Radefix wird in den Breiten 4,25, 8,50 und 20 mm geliefert.
Die ersten zwei Breiten sind auf einen oder zwei Zeilenschritte abgestimmt.
Die dritte Größe ist für das Löschen von ganzen Absätzen bestimmt.

Europa Möbel Weiss

Unter dem Ehrenschutz des spanischen Botschafters in Österreich, Prof. Dr. Castro-Rial, wurden im Wiener Großmöbelhaus „Europa Möbel Weiss“ in 1070 Wien die „Spanischen Wochen 1979“ mit einer „Sherry-Fiesta“ eröffnet. Der geschäftsführende Gesellschafter von „Europa Möbel Weiss“, Walter Köberl, stellte die ersten Schwerpunktkaktionen des Möbelhauses vor.
Vor der in- und ausländischen Presse stellte er fest, daß sich die Geschäfts- und Exportpolitik des Hauses sowohl um eine Sortimentbereinigung als auch um eine Sortimentbereicherung bemühen werde.
Zur Verkaufspolitik des Hauses meinte er, der Kunde von „Europa Möbel Weiss“ werde künftig mit folgendem Service verwöhnt werden:
Planung – Beratung – Lieferung und Montage.
Als zweite Schwerpunktkaktion präsentierte Köberl die Aktion „Sonderanfertigungen zum Serienpreis“.

Der ORF berichtet

ttwoch, 30. Mai, 19.30 Uhr, FS 2:

Geschichte hinter der Geschichte

Die wilden Männer aus dem Norden

Die besten Schiffe standen den Wikingern zur Verfügung.

Sie waren auf allen Meeren der Welt zu Hause.

Die Wellen waren ihre Heimat.

1961 wurden Überreste einer Wikinger-Siedlung an der Küste Nordamerikas entdeckt. Sie waren also nicht vor Kolumbus dort. Die Wikinger waren die einzigen Heiden in einem bereits christlichen Europa.

Sie überfielen christliche Siedlungen, lebten aber anscheinend mit den Christen friedlich zusammen.

Die Shetland-Inseln gehören zu den frühesten Eroberungen der Wikinger. Noch heute heißen einige von ihnen „Papa-Inseln“, weil die Eroberer die christlichen Priester dort „Papa“ nannten. Eine verlassene Insel, St. Ninians, machte 1958 Schlagzeilen.

Ein Schuljunge entdeckte hier, nach elfhundert Jahren, einen Silberschatz, den die einstigen Bewohner offenbar in aller Eile vor den anstürmenden Wikingern vergraben hatten.

Auf der Südspitze der Hauptinsel grub man ein ganzes Wikinger-Dorf aus.

ttwoch, 30. Mai, 20 Uhr, FS 2:

Das Dunkel am Ende der Treppe

Ein amerikanischer Film aus dem Jahr 1960.

Die Regie führte Delbert Mann.

Die Tragödie einer Ehe.

Amerika in den zwanziger Jahren. Eine Ehe am Prüfstein.

Rubin Flood (Robert Preston) ist Vertreter für Pferdezubehör und landwirtschaftliche Geräte. Die fortschreitende Mechanisierung und die totale Umstellung auf das Automobil machen ihn brotlos.

Seine verzweifelten Bemühungen, einen anderen Job zu bekommen, scheitern. Er magt nicht, dieses Versagen zu Hause einzugestehen.

Seine siebzehnjährige Ehe mit Cora

ist ohnehin schon lange in einer Krise. Sexuell unbefriedigt, sucht Rubin die Beziehung zu einer anderen Frau. Doch auch Besuche bei seiner einstigen Jugendfreundin Mavis Pruitt geben Rubin nicht die erhoffte Zufriedenheit. Nach Hause zurückgekehrt, trifft Rubin auf Lottie, die Schwester seiner Frau, die auf ihre Weise für neue Zerwürfnisse in Rubins Familie sorgt.

Als der Zerfall der Familie unabwendbar zu sein scheint, findet Rubin eine neue, wenn auch bescheidene Stellung bei einer Ölfirma.

Rubin und Cora wollen es noch einmal versuchen.

Chance für Talente

Start im Juni für eine jeweils 15 Minuten dauernde Sendereihe mit dem Titel „Meister von morgen“.

In Zusammenarbeit mit den Musikhochschulen und Konservatorien in Wien und in den Bundesländern bietet der ORF in dieser Sendereihe Schülern der Fachrichtungen Instrumentalisten oder -ensembles und Sängern die Möglichkeit, sich vor einem breiten Publikum zu präsentieren.

Erstmals wird diese Produktion am Freitag, 12. Juni, um 19.30 Uhr in FS 2 ausgestrahlt.

In dieser von Franz Kabelka gestalteten Sendung gibt ein Schüler der Meisterklasse von Prof. Alexander Jenner, der Wiener Thomas Hlawatsch, 21, im Konzertsaal der Hochschule für Musik ein Klavierkonzert.

In der zweiten Sendung wurde im Beethoven-Saal in Heiligenstadt ein Liederabend mit Christine Schwarz (Alt) und Dietrich Eberhard (Bartiton), beide Schüler des Wiener Konservatoriums (Klasse Waldemar Kment), aufgezeichnet.

Weitere Sendetermine sind 19., 21., 26. und 28. Juni, jeweils um 19.30 Uhr in FS 2.

Maurice Mességué in Salzburg

Wegen seiner großen Verdienste um die Naturheilkunde wurde Maurice Mességué zur Eröffnung der ÖDROGA eingeladen.

Maurice Mességué, der international berühmte Phytotherapeut und Spezialist der Pflanzenheilkunde, hat in den letzten Jahren lang ungezählte Menschen erfolgreich behandelt, unter ihnen Persönlichkeiten wie Churchill, Johannes XXIII., Adenauer, Cocteau.

Sein Lebenswerk ist die Anpflanzung von Heilkräutern, die ohne Verwendung von Kunstdünger und Unkraut- und Insektenvernichtungsmitteln gezüchtet werden. Welche Bedeutung das in einer Zeit der zunehmenden Umweltverschmutzung hat, muß nicht betont werden.

Auch in Österreich sind alle Mességué-Produkte in den Mességué-Depot-Drogerien erhältlich.

Weitere Informationen erteilt die österreichische Mességué-Generaldirektion, die Firma E. Rauch GesmbH, Goldschmiedgasse 6, 1010 Wien. Tel. 63 82 14, 63 50 105.



FS 1

- 9.00 Auch Spaß muß sein
Fernsehen zum Gernsehen
- 9.30 Italiano in rosso e blu
- 10.00 Unbekannte Nachbarschaft
Norditalien
- 10.30–12.05 Das Mädchen vom Pfarrhof
Nach Anzengrübbers „Der Pfarrer von Kirchfeld“
- 17.00 Die kleine Nixe
- 17.25 Der knallrote Autobus
„Geschichte vom Dorf“
- 17.55 Bethupferl
- 18.00 Väter der Klamotte
Das versteigerte Gebiß
Snub Pollard versucht, als Vorbild zu wirken.
Er hat ein gutes Herz.
- 18.25 ORF heute
- 18.30 Wir
- 18.49 Belangsendung der ÖVP
- 18.54 Reise der Woche
- 19.00 Österreichbild
- 19.30 Zeit im Bild 1 mit Kultur
- 20.00 Sportnachrichten
- 20.10 Fußball-Europa-Cup der Meister
- 22.10 Nachrichten und Sport
- 22.15 Sendeschluß

Schweizer Fernsehen

SRG: 17.10 Weißes Pulver – 18.00 Karussell – 19.05 Hotel zur Schönen Marianne – 19.35 Blickpunkt – 20.15 Fußball-Meisterschaftfinale – 21.15 The Kiss of Death – 22.45 Fußball-Meisterschaftfinale – 23.45 Sendeschluß.

Österreichischer Hörfunk

Österreich 1

- 6.05 Belangsendung der Kammer für Arbeiter und Angestellte
- 6.09 Belangsendung der SPÖ
- 6.12 Frühmusik
- 6.55 Morgenbetrachtung
- 7.00 Das Morgenjournal
- 7.25 Morgengymnastik
- 7.30 Frühmusik
- 7.50 Nachrichten aus der christlichen Welt
- 8.15 Konzert am Morgen
- 9.06 Die Grundlage der österreichischen Demokratie
- 9.30 Klaviermusik
- 10.05 Musik, Technik und Gesellschaft
- 10.20 La Famille Lebrun
- 10.35 Frauen, die ihren Weg machen
- 11.05 Dirigenten, Orchester, Solisten
- 13.00 Concerto grosso
- 14.05 Roman in Fortsetzungen. „Niemandland.“ Von Gernot Wolfgruber
- 14.30 Von Tag zu Tag
- 15.05 Komponisten des 20. Jahrhunderts
- 16.05 S2-Extra Nr. 16
- 16.30 „In einer kleinen Pfandleihe mittags halb zwei.“ Eine Auswahl von Kurzprosa des Dramatikers Carl Sternheim
- 16.45 Die internationale Radiouniversität

- 17.10 Klassik für Kenner
- 17.45 Zum jüdischen Fest der Offenbarung spricht Oberrabbiner Dr. Akiba Eisenberg
- 18.00 „help“ – extra
- 18.15 Kulturquerschnitte
- 19.05 Orchesterkonzert
- 20.45 Klaviermusik
- 21.00 Meister des Erzählens. Natalia Ginzburg: „Caro Michele“
- 21.30 Das mediterrane Spanien
- 22.10 Salzburger Nachtstudio
- 23.00 Nachrichten, Wetter
- 23.10 Sendeschluß

Österreich Regional

- 5.05 Für Frühaufsteher
- 5.30 Morgenbetrachtung
- 5.35 Was ist los in Österreich?
- 6.45 Lokalprogramme
- 8.05 Magazin für die Frau
- 9.30 Volksmusik aus Österreich
- 10.00 Musik von Johann Strauß
- 11.05 Lokalprogramme
- 16.00 „Wendelin Grubel.“ Eine Kindersendung aus Niederösterreich
- 16.30 Ihr Problem – unser Problem
- 17.10 Im Wiener Konzertcafé
- 17.52 Belangsendung der FPÖ

FS 2

- 18.00 Les Gammals! Les Gammals!
- 18.30 Überblick
- 19.00 Ausbildung im Betrieb
Kontrolle und Beurteilung oder „Gerechtigkeit, gibt's die?“
Mit Ossy Kolmann und Kurt Sobotka
- 19.30 Geschichte hinter der Geschichte
Die wilden Männer aus dem Norden
Die Wikinger waren hervorragende Kämpfer und hatten die besten Schiffe.
An vielen Meeren der Welt sind ihre Spuren zu finden.
- 20.00 Das Dunkel am Ende der Treppe
Das Leben einer Familie in Oklahoma in den zwanziger Jahren
Amerika in den zwanziger Jahren.
Rubin Flood (Robert Preston) ist Vertreter für Pferdezubehör und landwirtschaftliche Geräte.
- 22.00 Zeit im Bild 2 mit Kultur
- 22.35 Zeit im Bild 2 – special
Open end

Deutsches Fernsehen ARD + ZDF

ARD: 16.10 Tagesschau – 16.15 Sterne, die vorüberzogen – 17.00 Abenteuer heute – 20.15 Amor holt sich nasse Füße – 21.35 Der 7. Sinn – 21.40 Titel, Thesen, Temperamente – 22.30 Tagesthemen.

ZDF: 16.15 Trickbonbons – 16.30 Neues aus Ulenbusch – 17.10 Die Follyfoot-Farm – 18.20 Früh übt sich – 19.30 Bilanz – 20.10 Endspiel um den Fußball-Europapokal – 22.10 Drei Engel für Charlie – 22.55 Angst vor Kindern – 23.25 Autos – 0.35 Heute.

Bayerisches Fernsehen

BF: 8.50–9.20 Erziehungskunde – 11.35–12.05 Die Landkarte – 16.30 Ende eines Krieges – 17.00 Bellamys buntes Europa – 17.30 Gymnastik für die Frau – 17.45 Telekolleg – 18.15 Nachmittagskolleg – 18.30 News of the Week – 18.45 Bayern heute – 19.00 Das variorone Lächeln – 19.45 Sempé und die Vernissage – 20.00 Unser Land – 20.35 Die Sprechstunde – 21.20 Liebe niemals einen Fremden – 23.00 Nachrichten.

17.56 Belangsendung des ÖGB

- 18.00 Lokalprogramm
- 18.55 Das Traumännlein kommt
- 19.07 „Wo man singt...“
- 19.50 Die Geschwister Kirchobner
- 19.55 Landesnachrichten
- 20.05 Lokalprogramm
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Sportrevue
- 22.25 Sendeschluß

Österreich 3

- 5.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Bitte, recht freundlich!
- 10.05 La Chanson
- 10.30 Musik für mich
- 11.05 Beschwingt um elf
- 13.00 Das Ö-3-Magazin
- 14.05 Espresso
- 15.05 Die Musicbox
- 16.05 Swing und sweet – instrumental
- 16.30 Musik aus Österreich
- 17.10 Evergreen
- 18.05 Club Ö 3
- 19.05 Sport und Musik
- 19.30 Die Minibox
- 20.05 Radio aktiv
- 21.05 Fußball-Europapokal-Finale der Meister Malmö – Nottingham
- 21.05 Hallo Musical
- 21.30 Jazz-Casino
- 22.15 Treffpunkt Studio 4
- 23.10 Musik zum Träumen
- 0.00 Nachrichten
- 0.05 bis 5.00 Ö-3-Nachprogramm

DO
31. 5.

FS 1

- 9.00 Am, dam, des
- 9.30 Ausbildung im Betrieb
Kontrolle und Beurteilung oder
„Gerechtigkeit, gib'ts die?“
- 10.00 Christliche Riten (s/w)
Kirchenraum und Kirchengesamtheit im
byzantinischen Ritus
- 10.30-12.20 Vorhang auf
Filmmusical
Ein paar wertvolle Bilder sind der
ganze Besitz, der dem großen
Tanzstar Tony Hunter geblieben
ist.
Das Vermögen ist aufgebraucht.
Seine besten Freunde in New
York, Lily und Lester Marton, ha-
ben ihn aber nicht vergessen.
- 17.00 Am, dam, des
- 17.25 Segeln im Kielwasser des
Odysseus
2. Von Sizilien bis Tunis
- 17.55 Betthupferl
- 18.00 Häferlgucker
Schweinskoteletts nach andalusi-
scher Art
- 18.25 ORF heute
- 18.30 Wir
- 19.00 Österreichbild
- 19.30 Zeit im Bild 1 mit Kultur
- 20.00 Service-Box
- 20.15 Timon von Athen
Von William Shakespeare
Shakespeares Torso „Timon of
Athens“ entstand wahrscheinlich
zwischen „Lear“ und „Coriolan“,
zwischen 1606 und 1609, also sehr
spät.
Regie führt Oswald Döpke.
- 22.05 Nachrichten und Sport
- 22.10 Sendeschluß

FS 2

- 18.00 Russisch
Ein Sprachkurs für Anfänger
- 18.25 ORF heute
- 18.30 Ohne Maulkorb
- 19.30 Jazz-Gymnastik
Mit Susanne Kirnbauer und Gene
Reed
Präsentation und Gestaltung:
Christa Stampfer
- 20.00 Seinerzeit
Eine Sendung von Teddy Pod-
gorski und Walter Pissecker
- 21.15 Apropos Film
Aktuelles aus der Filmbranche
Gestaltung: Helmut Dimko, Peter
Hajek
- 22.00 Zeit im Bild 2 mit Kultur
- 22.35 Club 2
Open end

**Deutsches Fernsehen
ARD + ZDF**

ARD: 16.10 Tagesschau - 16.15 Aus dem Leben
gegriffen - 17.00 1000 und eine Meile - 20.15 Im
Brennpunkt - 21.00 Tortur mit Torte - 22.00 Bon-
kers - 23.00 Vor Sonnenaufgang - 0.50 Tages-
schau.

ZDF: 16.30 Studienprogramm Chemie - 17.10
Sindbad - 17.40 Die Drehscheibe - 18.20 Die Tony
Randall-Show - 19.30 Artisten-Cocktail '79 -
21.20 Kennzeichen D - 22.05 Geschichte der
Nacht - 23.05 Heute.

Bayerisches Fernsehen

BF: 8.20 Off we go - 9.15-9.30 News of the
Week - 11.35-12.05 Marktwirtschaft - Planwirt-
schaft - 16.30 Die Polizei sucht Inge H. - 17.00
Nachmittagskolleg - 17.15 Actualities - 17.30 Ar-
beitsmarkt - 17.45 Telekolleg - 18.15 Praktische
Betriebswirtschaft - 18.45 Bayern heute - 19.00
Poldpark - 19.55 Unfälle im Hochgebirge - 20.00
Bayernreport - 20.35 Kulturlandschaften in der
DDR - 21.20 Übergeblieben - 22.05 Ihr Auftritt, Al
Mundy! - 22.55 Nachrichten - 23.00-23.15 Actua-
lities.

Schweizer Fernsehen

SRG: 16.00 Senlorama - 16.45 Fernsehgarten -
17.00 Das Spielhaus - 17.30 Stadt und Land -
zwei Welten? - 18.00 Songs Alive - 18.15 Buch-
Partner des Kindes - 19.05 Ratgeber für Senioren
von heute und morgen - 19.35 Blickpunkt - 20.00
Tagesschau - 20.20 „BANCO!“ - Ein Spiel um
Sackgeld - 21.00 Rundschau - 22.00 Fernseh-
straße 1-4 - 23.00 Sendeschluß.

FR
1. 6.

FS 1

- 9.00 Am, dam, des
- 9.30 Russisch
Ein Sprachkurs für Anfänger
- 10.00 Romantik (s/w)
- 10.30 Seniorenclub
- 11.00-13.00 Das Dunkel am Ende
der Treppe
Das Leben einer Familie in Okla-
homa in den zwanziger Jahren
- 17.30 Am, dam, des
- 17.55 Betthupferl
- 18.00 Die Geschichte der Schiff-
fahrt
5. Alles beherrschende Technik
- 18.30 Wir
- 18.49 Belangsendung der Bun-
deswirtschaftskammer
- 19.00 Österreichbild
- 19.30 Zeit im Bild 1 mit Kultur
- 20.15 Aktenzeichen XY - unge-
löst
- 21.25 Mit Krummstab und schar-
fer Zunge
Die polnische Kirche und ihr Pri-
mas
Ein Bericht von Peter Gatter
- 22.10 Sport
- 22.20 Die Hafenkneipe von Tahiti
Abenteurer in der Südsee
Mit John Wayne
Amelia Dedham, jung und ener-
gisch, kommt aus dem vornehmen
Boston in die Südsee. Dort lebt ihr
Vater, den sie nicht kennt. Er ist
noch vor der Geburt der Tochter
und dem Tod der Mutter in den
Krieg gezogen und hat sich als Arzt
auf Tahiti niedergelassen.
- 0.00 Nachrichten
- 0.05 Sendeschluß

FS 2

- 18.00 Orientierung
- 18.30 Vivaldi in Wien
Ein Film von Florian Lepusc
und Christine Kövesl
- 19.30 Winter, Frühling, Som-
mer, Herbst
Ein Film vom Kaiserstuhl
- 20.15 Wissen aktuell
Ein populärwissenschaftliches
Magazin
- 21.25 Die Chronik der Adams
Eine Serie über eine amerikanis-
che Familie
- 22.25 Zeit im Bild 2 mit Kultur
und Karikaturen der V-
öche
- 23.00 Die Internationale Show am F-
tag:
The Golden Gate Quartet
in Concert
- 23.45 Sendeschluß

**Deutsches Fernsehen
ARD + ZDF**

ARD: 16.15 Tagesschau - 16.20 48
Stunden - 17.05 Alles klar?! - 20.15 Badende Ven-
dianer - 23.00 Die Sportschau - 23.25
Tagesschau.

ZDF: 11.00 Neues aus Uhlbusch - 1
Grundstudium Mathematik - 16.15 Energi-
18.20 Western von gestern - 20.15 Aktenzeich-
n XY... ungelöst - 21.15 Die Pyramide - 22
Aspekte - 23.05 Aktenzeichen: XY... ungelöst
23.15 Tödlicher Salut - 0.45 Heute.

Bayerisches Fernsehen

BF: 8.50 Ende eines Krieges - 9.15-9.30 Act-
ualities - 11.35-12.05 Erziehungskunde - 11
Nachrichten - 16.15 Marktwirtschaft - Plan-
wirtschaft - 16.45 Praktische Betriebswirtschaft
17.15 Sehen statt Hören - 17.45 Wirtschafts-
graphie - 18.15 Der Elternführerschein - 11
Bayern heute - 19.00 Bernarda Albas Haus
20.35 Im Gespräch - 22.30 Warte, bis es dur-
ch ist - 0.15 Nachrichten.

Schweizer Fernsehen

SRG: 10.30 und 11.10 Weltkunde V - 17.10 W-
des Pulver - 18.00 Karussell - 18.45 Die Tag-
e der Vergangenheit - 19.05 Wenn Sally nicht wär' - 15
Blickpunkt - 20.15 Aktenzeichen: XY... ungel-
- 21.15 Unter uns gesagt - 22.15 Tagesscha-
22.30 The Goodies - 23.00 Aktenzeichen: XY
ungelöst - 23.10 Tagesschau - 23.15 Sen-
schluß.

Österreichischer Hörfunk

<p>Österreich 1</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.00 Sendebeginn: Nachrichten, Wetter 6.05 Belangsendung der Landwirtschaftskammern 6.09 Belangsendung der ÖVP 6.12 Frühmusik 6.55 Morgenbetrachtung 7.00 Das Morgenjournal 7.30 Frühmusik 8.15 Konzert am Morgen 9.06 Kleine Meisterwerke 9.15 Alltagschismus in Österreich 9.30 Kammermusik 10.05 Der Mensch und sein Verhalten 10.20 Sherlock Holmes: „The Speckled Band“ 10.35 Sozialkritisches Theater im Europa 11.05 Dirigenten, Orchester, Solisten 13.00 Opernkonzert 14.05 Roman in Fortsetzungen. „Niemandland.“ Von Gernot Wolfgruber 14.30 Von Tag zu Tag 15.05 Für Freunde alter Musik 15.30 Komponisten des 20. Jahrhunderts 16.05 Mehr lernen - mehr wissen 16.15 Lehrerstudio 16.30 „Blauwälderer Schnee.“ Lyrik von Margarethe Herzela 	<ul style="list-style-type: none"> 16.45 Die Internationale Radiouniversität 17.10 „Zwischen piano und forte“ 17.30 Klassik für Kenner 18.00 Die Familienredaktion 18.15 Kulturquerschnitte 19.05 Serenade 20.30 Forschung in Österreich. Neue Wege der Nierenbehandlung „Rosen und Dornen.“ Chansons. 21.15 Im Brennpunkt 22.10 Studio neuer Musik 23.10 Sendeschluß <p style="text-align: center;">Österreich Regional</p> <ul style="list-style-type: none"> 5.05 Für Frühaufsteher 5.30 Morgenbetrachtung 5.35 Was ist los in Österreich? 6.05 Magazin für die Frau 9.30 Vergnügt mit Musik 10.00 Volksmusik aus Österreich 11.05 Lokalprogramme 16.00 Kinder machen Programm für Kinder 16.30 Ihr Problem - unser Problem 17.10 Operettenmelodien 17.52 Belangsendung der SPÖ 17.56 Belangsendung 	<ul style="list-style-type: none"> 18.55 Das Traumännlein kommt 19.05 Programmhinweise 19.07 Österreichische Blaskapellen musizieren 19.55 Landesnachrichten 20.05 Lokalprogramme 22.00 Nachtjournal 22.15 Sportrevue 22.30 Sendeschluß <p style="text-align: center;">Österreich 3</p> <ul style="list-style-type: none"> 5.05 Der Ö-3-Wecker 8.05 Bitte, recht freundlich! 10.05 Vokal - Instrumental - International 11.05 Beschwingt um elf 13.00 Das Ö-3-Magazin 14.05 Espresso 15.05 Die Musicbox 16.00 Nachrichten, Wetter 16.05 Swing und sweet - instrumental 16.30 Musik aus Lateinamerika 17.10 Evergreen 18.05 Club Ö 3 19.05 Sport und Musik 19.30 Harte Währung 20.05 Schlager für Fortgeschrittene 21.00 Nachrichten, Wetter 21.05 Meine Weite 21.30 Jazz Shop 22.15 Treffpunkt Studio 4 23.10 Musik zum Träumen 0.05 bis 5.00 Ö-3-Nachtprogramm
---	---	---

Österreichischer Hörfunk

<p>Österreich 1</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.05 Belangsendung des ÖGB 6.09 Belangsendung der FPÖ 6.12 Frühmusik 6.55 Morgenbetrachtung 7.00 Das Morgenjournal 7.30 Frühmusik 8.15 Konzert am Morgen 9.06 Die Frühgeschichte der Oper 9.30 Lieder von Egon Kornauth und Franz Schreker 10.05 Sachunterricht 10.20 La vita di tutti i giorni 10.35 Große Liebesgeschichten 11.05 Dirigenten, Orchester, Solisten 13.00 Studiolokonzert 14.05 Roman in Fortsetzungen. „Niemandland.“ Von Gernot Wolfgruber 14.30 Von Tag zu Tag 15.05 Für Freunde alter Musik 15.30 Komponisten des 20. Jahrhunderts 16.05 Mehr lernen - mehr wissen 16.30 „Bienen und Menschen.“ Erzählung von Michail Sostschenko 16.45 Das aktuelle wissenschaftliche Buch 17.10 Klassik für Kenner 	<ul style="list-style-type: none"> 18.00 Die Familienredaktion 18.15 Kulturquerschnitte 19.05 Klaviermusik 19.30 Europa singt. „Kleine Mantinjada.“ - Lieder aus Istrien 20.00 „Der Verkauf eines österreichischen Arbeiters.“ 21.10 Wiener Festwochen 1979 23.10 Sendeschluß <p style="text-align: center;">Österreich Regional</p> <ul style="list-style-type: none"> 5.05 Für Frühaufsteher 5.30 Morgenbetrachtung 5.35 Was ist los in Österreich? 6.00 Nachrichten, Wetter 6.05 Magazin für die Frau 9.30 Salzburger Weis'. Volksmusik 10.00 Vergnügt mit Musik 11.05 Lokalprogramme 13.00 Lokalprogramme 16.00 „Seld muckemäuschenstill“ 17.52 Belangsendung der ÖVP 17.56 Belangsendung der Kammer der gewerblichen Wirtschaft 18.55 Das Traumännlein kommt 19.07 Robert Stolz dirigiert 19.50 Das Orchester Karel 	<ul style="list-style-type: none"> 19.55 Krautgärtner 20.05 Landesnachrichten 20.05 „I bin halt vo Salzburg...“ Volksmusik 21.00 „Die Vogelmenschen von Bramberg.“ Sport oder Wahnsinn? 21.45 Unter der Leselampe. „Vorsaison.“ 22.00 Nachtjournal 22.25 Sendeschluß <p style="text-align: center;">Österreich 3</p> <ul style="list-style-type: none"> 5.05 Der Ö-3-Wecker 6.05 Bitte, recht freundlich! 10.05 Music Hall 11.00 Nachrichten, Wetter 11.05 Beschwingt um elf 13.00 Das Ö-3-Magazin 14.00 Nachrichten, Wetter 14.05 Espresso 15.05 Die Musicbox 16.05 Rock 'n' Radio 16.30 PS - Partnerschaft und Sicherheit! 17.10 Evergreen 18.05 Club Ö 3 19.05 Sport und Musik 19.30 Die Minibox 20.05 Radio aktiv 21.05 Das Lied der Prarie 21.30 Musik aus Studio 2 22.15 Treffpunkt Studio 4 23.10 Musik zum Träumen 0.00 Nachrichten 0.05 bis 5.00 Ö-3-Nachtprogramm
--	---	---

Welt des Buches

r. Fritz Winter:

„Baustile – Sehen und Erkennen“

Illustriert, 176 Seiten, Humboldt Taschenbuchverlag, München.

Im ersten Teil findet der Benutzer kurz, anschaulich und allgemein verständlich in alphabetischer Reihenfolge die Begriffe der Baustilgeschichte erklärt. Von „Abakus“ – eine meist quadratische Deckplatte des Kapitells – bis „Zyklopisches Mauerwerk“ – unregelmäßige, blöckartige Steine – reichen diese Angaben.

Der zweite Teil des Buches be-

schreibt die wichtigsten Bauwerke Europas, nach Reiseländern geordnet, aus allen Stilepochen, von der griechischen Antike bis zur Gegenwart. Ob Sie berühmte Bauten bewundern wie das Rathaus in Brügge, den Bamberger Dom, die Kathedrale in Rouen, den Zwinger in Dresden oder antike Tempel und Theater in Griechenland bestaunen, dieses handliche Taschenbuch gibt ihnen schnell und übersichtlich die gewünschte Auskunft.

arye Cameron-Smith:

„Spaß am Einmachen“

Untertitel: Alle Konservierungsrezepte in Farbe. 248 Seiten, 256 Farbfotos, 281 Zeichnungen, 21,5 x 28,5 cm, Leinen.

Erschienen im Albert Müller-Verlag, Zürich.

Dieses Buch trifft eine Marktlücke. Denn – wohl gerade wegen der raschenden Verbreitung industrieller Fertigerichte – die Freude an Selbstzubereiten und am genussreichen Freizeitspoken geht wie eine Welle durch alle Industrieländer.

Hier finden die moderne Gastgeberin, der Hobbykoch und alle, die den Wechslung ins Familienmenü zuzugewöhnen möchten, eine Fülle von

Anregungen, eine Menge origineller Rezepte aus vielen Ländern. Von der köstlichen Pate, die sich aus (selbstgeräucherten) Forellen mit Kaffeesahne, Sahnequark, Meerrettich, Zitronensaft und Petersilie mixen läßt, bis zur Wundermarmelade aus getrockneten Aprikosen mit Mandelkernen. Hier sind Rezepte zum Selbstmachen exotischer Chutneys, kandierter Früchte, Würzsaucen und Liköre – und natürlich Beschreibungen sämtlicher Methoden häuslichen Konservierens: vom traditionellen Einkochen im Konservenglas bis zum Tiefgefrieren. Und immer wieder exquisite Rezepte mit dem farbig abgebildeten Endresultat.

r. Doris Dombrowski:

„Venus und Mars – Planeten der Liebe“

Untertitel: Astrologie im Alltag. 66 Seiten, 1 Zeichnung, 15 x 20,5 cm, Leinen.

Erschienen im Albert Müller-Verlag, Zürich.

Muß man gründlich Astrologie studieren, um wesentliche Schlüsse aus dem Stand der Gestirne bei der Geburt ziehen zu können? Doris Dombrowski gibt in diesem ihrem dritten Buch (nach „Astrologie im Alltag – Partnerpsychologie“ und „Schicksalsplanet Saturn“) ihren eigenen Lesern wiederum einen wichtigen Schlüssel in die Hand: Woher kann hier leicht feststellen, was sein Horoskop über seine Fähigkeiten und Aussichten in der Liebe anzeigt.

Venus und Mars vertreten in der Astrologie zwei Aspekte der Liebe – Venus vertritt das, was man im allgemeinen als „weiblich“ bezeichnet (Liebessehnsucht, gefühlsmäßigen Umgang nach einer Verbindung, im „himmlisch“ oder „irdisch“ liebenden Sinn); Mars hingegen gibt Auskunft über die Art der antriebsmächtigen Handlungsweisen, über Sex, Selbstergründlichkeit, Streben.

Eine ausführliche Tabelle gibt den Stand der beiden Planeten in den Jahren zwischen 1890 und 1990 an – es läßt sich aus ihr leicht ablesen, wo sie im Zeitpunkt der eigenen Geburt (oder der des Partners) standen.

Verfeinert wird die Deutungsmöglichkeit durch Besprechung der Aspekte – so entsteht ein differenziertes Bild, das überraschende Einsichten und Schlüsse erlaubt.

Über die Autorin:

Doris Dombrowski, Schweizerin, studierte Germanistik, Kunstgeschichte und Zeitungswissenschaft an den Universitäten Zürich, Leipzig und Berlin und promovierte zum Doktor der Philosophie. Sie beschäftigte sich schon als Studentin intensiv mit Astrologie, der sie sich seit dreißig Jahren verschrieben hat. Sie hat sich astrologischen Forschungskursen angeschlossen, ist Mitglied der kosmobiologischen Akademie in Aalen und hielt viele Vorträge. Sie ist im In- und Ausland bekannt durch seriöse publizistische Arbeiten auf dem Gebiet der Astrologie.



FS 1

- 15.40 Tarzan in Gefahr (s/w) Aufregende Abenteuer
- 17.00 Sport-ABC „Prellball“
- 17.30 Pinocchio „Wie Pinocchio den Schuster reich macht“
- 17.55 Betthupferl
- 18.00 Die Muppets-Show
- 18.25 Guten Abend am Samstag ... sagt Heinz Conrads
- 18.50 Trautes Heim
- 19.00 Österreichbild mit Südtirol aktuell
- 19.30 Zeit im Bild 1 mit Kultur
- 19.55 Sport
- 20.15 Musik ist Trumpf Das große Fernsehwunschkonzert mit Harald Juhnke
- 21.55 Sport
- 22.10 Fragen des Christen Pfarrer Josef Moosbrugger antwortet
- 22.20 Auf falscher Spur Psycho-Krimi Mit Trevor Howard
- 23.50 Nachrichten
- 23.55 Sendeschluß

Schweizer Fernsehen

- SRG: 10.00 Buch – Partner des Kindes – 10.30 Spiele mit dem Taschenrechner – 11.00 Fernsehgarten – 11.30 Songs Alive – 15.00 Spiel ohne Grenzen – 16.55 Herr Rossi sucht das Glück – 17.15 Achtung Aufnahme – 18.00 Die Walkons – 18.45 De Tag Ich vergange – 19.05 Die Unternehmungen des Herrn Hans – 19.40 Das Wort zum Sonntag – 20.15 „Musik ist Trumpf“ – 21.45 Tegeschau – 22.00 Sportpanorama – 22.45 Mit Schirm, Charme und Melone – 23.40 Sendeschluß.

Österreichischer Hörfunk

- | | |
|--|---|
| <p>Österreich 1</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.05 Frühmusik 6.55 Morgenbetreuung 7.00 Das Morgenjournal 7.25 Morgengymnastik 7.30 Frühmusik 7.50 Nachrichten aus der christlichen Welt 8.15 Konzert am Morgen 9.05 Musica sacra 10.05 Lächeln gehört zum guten Ton 11.05 Dirigenten – Orchester 13.00 Opernkonzert 14.05 Der Schallidämpfer 14.15 Technische Rundschau 14.30 Pfingstkonzerte Salzburg 1979. 1. Orchesterkonzert 16.05 Ex libris 17.10 Klassik für Kenner 18.00 Hömbergs Kaleidophon 18.15 Wir über uns 19.05 Abendkonzert 20.00 Die ganze Welt ist Bühne. „Der steinerne Gast.“ Von Tirso de Molina | <ul style="list-style-type: none"> 21.25 Wolfgang Amadeus Mozart – Giovanni di Went 22.10 Eine kleine Nachtmusik 23.10 Jazzforum 0.00 Nachrichten 0.05 Sendeschluß <p>Österreich Regional</p> <ul style="list-style-type: none"> 5.05 Für Frühaufsteher 5.30 Morgenbetreuung 5.35 Was ist los in Österreich? 8.05 Suchdienst des Roten Kreuzes 8.10 Familienmagazin 9.00 Im Brennpunkt 9.45 Vergnügt mit Musik 10.30 Schöne Heimat. Die Fischbacher Alpen 11.05 Das grüne Magazin 11.45 Autofahrer unterwegs 13.00 Lokalprogramme 17.00 Nachrichten, Wetter 17.10 Bunter Samstagnachmittag |
|--|---|

FS 2

- 13.00–17.00 Finalspiele des Fußball-Junioren-UEFA-Turniers
- 17.00 Club Regional
- 17.55 Pippi Langstrumpf Spielfilm nach dem Buch von Astrid Lindgren
- 19.30 The Munsters Munster, The Magnificent Mit Fred Gwynne und Yvonne de Carlo
- 19.55 Die Galerie
- 20.15 Die seltsamen Begegnungen des Professors Tarantoga Satirisch-Utopisches von Stanislaw Lem Professor Tarantoga ist der Erfinder einer einfachen, doch wirkungsvollen Apparatur, die märchenhafte Fahrten gestattet.
- 21.55 Zeit im Bild 2
- 22.15 Mitteleuropameisterschaft 1979 Großer Preis von Österreich und 13. Wiener-Walzer-Meisterschaft
- 23.00 Sendeschluß

Deutsches Fernsehen ARD + ZDF

- ARD: 13.40 Vorschau – 14.15 Für Kinder: Sesamstraße – 14.45 Spiel ohne Grenzen – 16.15 ARD-Ratgeber: Gesundheit – 17.00 Evangelischer Vespertagesdienst – 20.15 Der Ruepp – Wort zum Sonntag – 22.05 Milva – 22.50 Blutige Spur – 0.25 Tagesschau.
- ZDF: 12.00 Vorschau – 12.30 Nachbarn in Europa – 14.47 Kalle Blomquist – sein schwerster Fall – 16.10 Peanuts – 16.35 Mork vom Ork – 17.04 Der große Preis – 17.10 Länderspiegel – 18.00 Lou Grant – 19.30 Willys Freund – 20.15 Musik ist Trumpf – 21.50 Das aktuelle Sportstudio – 23.05 Der Kommissar – 0.05 Heute.

Bayerisches Fernsehen

- BF: 15.15 Wahlbekanntschaffen – 16.30 Telekolleg – 17.00 Das feuerrote Spielmobil – 17.30 Zwischen Spessart und Karwendel – 18.00 Europa – Deine Weine – 18.15 Bonjour la France – 18.30 People you meet – 18.45 Bayern heute – 19.00 Teleclub – 19.45 Vater wider Willen – 21.00 Kosmische Blitze von Menschenhand – 21.45 Parade im Rampenlicht – 23.25 Nachrichten.

Alle Sendungen in Schwarzweiß sind mit s/w gekennzeichnet, alle anderen Sendungen sind in Farbe.
Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Oswald-Möbius-Verlag

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Erwin H. Agias, Mariahilferstraße 75, 1061 Wien
Druck: LEYKAM AG, Graz, Stempfergasse 7

**ÖSTERREICHISCHE
FERNSCHULE**

ENGLISCH verstehen und sprechen von der ersten Lektion an!

GRATIS-KASSETTE



Wie Sie lernen, ohne das Haus zu verlassen: Durch HFL-Fernstudium!

Wer mehr kann, erreicht mehr. Die Kenntnis von Fremdsprachen, aber auch die Matura, ein erfolgreicher Handelsschulabschluss oder eine spezielle berufliche Ausbildung gewinnen in einer Zeit gefährdeter Arbeitsplätze und Umschulungen immer größere Bedeutung. Jedes dieser Ziele können Sie zu Hause nach eigenem Lern-tempo durch die bewährte und erfolgreiche HFL-Methode erreichen!

Wählen Sie hier Ihr Berufs- oder Ausbildungsziel:

Fordern Sie jetzt die Gratis-Kassette an:

Füllen Sie einfach den Gutschein aus und tragen Sie in eines der beiden Felder die Lehrgangsnnummer der gewünschten Fremdsprache ein. Alle, die sich für Sprachkurse interessieren, erhalten die Gratis-Kassette „Englisch verstehen und sprechen von der ersten Lektion an“. Kassette nicht überspielbar!

Überzeugen Sie sich selbst, wie einfach es jetzt ist, Englisch (genauso aber auch jede andere Fremdsprache) mit HFL-Kassetten oder Schallplatten und HFL-Studienmaterial zu lernen.

HFL – die Nummer 1 im Fremdsprachen-Fernunterricht in Österreich!

600 Englisch	63 Italienisch	610 Französisch	62 Spanisch	67 Russisch	909 ENGLISCH für den Fremdenverkehr
42 Bilanzbuchhalter	27 Buchhalter	57 Bürokräft	605 Cambridge First Certificate	405 Commercial English	173 Deutsch
530 Einkaufsleiter	20 Einzelhandelskaufmann	764 Elektroniktechnik	71 Elektrotechnik Starkstrom	341 Geschäftsführer	220 Handelsvertreter
72 HOCHBAU-TECHNIK	861 KFZ-Mechanik	701 KFZ-Technik	54 Lagerverwalter	996 Latein	1001 Leistungs- und Personalaus-bildung
70 Maschinenbau-technik	86 Meister – Metallbranche	40 Meisterprüfung-kaufmänn. Teil	724 Polier	760 Radio- und Fernseh-technik	722 Raum-gestalter
29 SEKRETÄRIN	460 Staatliche Stenotypieprüfung	459 Stenotypie – Handelsk.-Prfg.	750 Technischer Zeichner – Baufach	75 Techn. Zeichner Hochbau	73 Techn. Zeichner Maschinenbau
821 Tischlermeister	30 Verkaufsleiter	316 Werbegrafik	873 Werkmeister – Elektrotechnik	862 Werkmeister-Maschinenbau	10 Zeichnen + angewandte Grafik
902 AHS-Matura		910 HAK-Matura		924 B-Matura	461 Handelsschulabschluss
					270 Datenverarbeitung
					1012 Hobby-schneiderei
					26 Lohn-buchhalter
					1003 Schule des Schreibens
					721 Tiefbau-technik
					1011 Zeichnen + Malen
					94 Hauptschulabschluss

7908

Ausschneiden und unfrankiert ohne Umschlag in den Briefkasten werfen!

und weitere 50 Lehrgänge

GUTSCHEIN

Ich möchte völlig unverbindlich und kostenlos über das HFL-Bildungsangebot informiert werden.

Senden Sie mir gratis Ihr Studienhandbuch und einen Lehrplanauszug für den Lehrgang Nr. _____
Außerdem interessiere ich mich für den Sprachkurs Nr. _____

zu dem Sie mir kostenlos die Gratis-Kassette „Englisch verstehen und sprechen von der ersten Lektion an“ senden. Ich interessiere mich für einen der weiteren 50 Lehrgänge. Bitte ankreuzen!

Vorname _____ Zuname _____

Postleitzahl/Wohnort _____

Straße/Hausnummer _____

Geburtsdatum (Jahr, Monat, Tag) _____

Drucksache

Postgebühr beim Empfänger einheben

An das



Die seriöse österreichische Fernschule

Abt. EFZ

Schlöglgasse 10
1125 Wien

Lieber Programm-Leser!

Das HFL-Humboldt-Fernlehrinstitut gehört einem der größten Privatschülerhalter Österreichs, der mit 22 Handelsschulen und Handelsakademien schon rund 100 000 Absolventen einen besseren Start ins Berufsleben ermöglichte: dem Fonds der Wr. Kaufmannschaft. Mit der HFL-Methode haben Sie also die Sicherheit und Seriosität eines großen und angesehenen Institutes. Sie selbst bestimmen Ihr Lern-tempo und werden, Ausdauer und Lernwillen vorausgesetzt, Ihr Ziel erreichen und Ihre beruflichen Chancen vergrößern.

Lassen Sie Ihre Fähigkeiten nicht brachliegen und informieren Sie sich zunächst unverbindlich über die Möglichkeiten, die Ihnen HFL bietet. Senden Sie noch heute den Gutschein ab, der Ihnen eine ausführliche und kostenlose Beratung durch einen HFL-Mitarbeiter bei Ihnen sichert und Sie zu nichts verpflichtet. Sie erhalten für das Studienhandbuch und den Lehrplanauszug nie eine Rechnung und brauchen auch nichts zurückzuschicken.

Mit freundlichem Gruß R. K. Linemayr, Direktor



Sprechtag

Italienisches Nationalinstitut INPS.-
Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten
(Arbeiter)

Zwischenstaatlicher Sprechtag am 31.5.1979,
8,00 Uhr bis 12.00 Uhr in Innsbruck, Kaiser Josef-
straße 13. Telefonische Anmeldung (Tel. 28 1 51)
erwünscht!

Obst- und Gartenbauverein Landeck – Telefon- Tonbanddienst: ein neues Service!

Der Obst- und Gartenbauverein Landeck macht alle Mitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbaues aufmerksam, daß ab sofort wichtige Informationen entsprechend dem Auftreten von Schädlingen im Obst, Garten und Feldbau am Wochenende, also Freitag, Samstag und Sonntag unter der Telefonnummer 05222/26955 von einem 1-Minuten-Tonband abgefragt werden können.

Dieser Tonbanddienst der Landes-Landwirtschaftskammer für Tirol enthält somit auch Warndurchsagen, die das Auftreten diverser Schädlinge möglichst regional z. B. Apfelwickler, Gemüseschädlinge, Schorf und Mehltau betreffen.

Daneben wird der Verein speziell für den Raum Landeck über das Auftreten von Schädlingen und deren Bekämpfung wie bisher berichten. Allfällige Fragen werden von unseren Sachberatern gerne beantwortet.

vom 31. Mai bis 3. Juni nach Montechiari, San Damiano. Anschließend fahren wir nach Craveggia zur Alfonsina Cottoni, die schon 9 Jahre ohne Nahrung und ohne Kommunion schläft. Abfahrt ab Landeck-Perjen 20.45 Uhr bei Herrn Erwin Zangerle, Schrofensteinstraße 11, Tel. 05442/31453

Unabhängiger Frauenclub Landeck

Unsere nächste Gesprächsrunde findet wieder am 31. Mai (Donnerstag), 20.00 Uhr, Gasthof Andreas Hofer 1. Stock, Landeck-Perfuchs statt. Thema: Neue Ideen!? Wir laden alle Interessierten herzlichst ein.

Altersjubilare

Landeck:
Jahrgang 1898 (26. 5.) Herr Bucher Karl, Burschweg Nr. 16,
Jahrgang 1899 (27. 5.) Frau Neuner Aloisia, Flirstraße Nr. 11.

Zams:
Jahrgang 1899 (29. 5.) Frau Zangerl Serafina, Lötzt Nr. 6.

Todesfälle

Landeck

18. 5. – Hermann Siess, 53 Jahre
19. 5. – Ferdinand Krismer, 70 Jahre

Prutz

20. 5. – Hermann Kneringer, 86 Jahre.

Ried

Egon Knauseder aus Prutz geriet mit seinem PKW am 19.5. gegen 22.10 Uhr auf der alten Bundesstraße auf der Fahrt von Prutz nach Ried nach Passieren der Fendlerbach-Brücke in der dortigen Linkskurve über den rechten Fahrbahnrand hinaus und stürzte im freien Fall ca. 25 m über eine fast senkrechte Böschung. Knauseder erlitt Verletzungen unbestimmten Grades.

Pfunds

Am 12. 5. lenkte Adolf Arnold aus Mannsried, BRD, seinen Omnibus in Richtung Nauders. Der Bus war mit 50 Personen besetzt. In der sogenannten Kanzelkehre stieß er mit einem entgegenkommenden PKW, gelenkt von Josef Arens aus Arnweiler, BRD, zusammen. Bei dem Unfall wurden sechs Personen verletzt, zwei davon mußten in das KH Zams eingeliefert werden. Der PKW wurde total, der Omnibus schwer beschädigt.

Landeck

Als Konrad Gfall aus Eichholz am 18.5. gegen 13.45 Uhr auf der Malserstraße mit seinem LKW in Richtung Zams fuhr, stieß bei der Kreuzung Alte Malserstraße-Bundesstraße der Schüler Martin Geiger aus Perjen mit seinem Fahrrad gegen die rechte Seite des LKW. Er wurde auf die Fahrbahn geschleudert und unbestimmten Grades verletzt. **Hochwasser in Lafairs**

Am 20. Mai trat der Lafairser Bach über die Ufer und überschwemmte Wiesen und Felder bis zur Schnellstraße. Die alte Bundesstraße mußte gesperrt werden. Etwa 1 1/2 ha nutzbarer Grund wurden mit Geröll und Schlamm bedeckt. Durch den Einsatz von etlichen Großräumgeräten war es möglich, einen noch größeren Schaden zu vermeiden. Überdies waren etliche Wohnhäuser gefährdet.

Der Filmclub im JC MOFF zeigt:

den Film HI-HI-HILFE mit den BEATLES!
am Donnerstag um 19,30 Uhr in den Jugendräumen (über dem Kino, Hintereingang).
„Geld spielt keine Rolle“, wer's hat, soll spenden, damit wir keine kalten Füße bekommen.
Übrigens: die Jugendräume sind zur Zeit jeden Samstag, Sonntag und Feiertag ab 14.00 Uhr geöffnet.

HAUSGEHILFIN

FÜR GESCHÄFTSHAUSHALT
in St. Anton gesucht. Ganzjahresstelle, jeden Sonntag frei, 6.000 monatl. netto. Zuschriften unter Nr. 22597-1 an die Verwaltung

Ausschreibung zum 13. FIRNGLEITERRENNEN am den Steinseepokal am Sonntag, 27. Mai 1979

Ort: Gebiet der Steinseehütte
Start: Sonntag, 27.5.79 ca. 9.00 Uhr

Tennisclub Landeck

Damen: Imst I: TCL I 3:4 Herren: Silz I:
TCL II 4:5, Sölden I: TCL III 2:7

Die Damen des TCL konnten ihr erstes Antreten in der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft sehr erfreulich gestalten und siegten in Imst nach spannendem, harten Kampf mit 3:4. Nach den Einzelspielen führten die TCL-Damen 2:3 durch Siege von Schuler Gertrud, Hittler Maria und Schuler Alexandra. Im Doppel sicherten dann Schimpfössl K./Müllauer E. den Sieg. Ergebnisse: Stapf:Schuler G. 2:6, 2:6, Thurner:Schimpfössl 6:4, 6:1, Lhota:Müllauer 6:3, 6:0, Schwaiger: Hittler 6:4, 3:6, 0:6. Jugend: Fabris:Schuler A. 0:6, 0:6, Doppel: Stapf/Lhota:Schuler/Hittler 6:3, 0:6, 6:1, Thurner/Preuschof:Schimpfössl/Müllauer 6:7, 6:7.

Die 2. Herrenmannschaft siegte etwas überraschend in Silz mit dem knappsten Resultat von 4:5 nach spannenden Spielen, wobei es nach den Einzelspielen 3:3 stand. Die Punkte erkämpften Gurschler, Zanon N. und Muigg im Einzel und Gurschler/Theelen, Probst S/Muigg im Doppel. Ergebnisse: Oppl:Gurschler 6:4, 3:6, 1:6, Schmid:Theelen 6:1, 7:6, Haas:Böhme 6:2, 6:1, Gritsch H.:Probst S. 7:5, 5:7, 6:2, Westethaler:Zanon N. 4:6, 2:6, Jugend: Larcher:Muigg 5:7, 3:6 Doppel: Oppl/Gritsch:Gurschler/Theelen 4:6, 2:6, Schmid/Haas:Zanon N./Böhme 4:3, 6:1, Westethaler/Larcher:Probst/Muigg 0:6, 4:6.

Die 3. Herrenmannschaft des TCL siegte in Sölden sicher, nachdem der Sieg bereits nach den Einzelspielen mit 5:1 feststand.

Vorschau: In der 2. Runde am 26./27. Mai sind wieder alle 4 Mannschaften im Einsatz, wobei die TCL Damen am Samstag ab 14.00 Uhr zu Hause gegen Ehrwald II antreten. Bei den Herren spielt TCL I in Wörgl, während TCL II gegen Schwaz II und TCL III gegen Silz II, am Sonntag um 9.00 Uhr antreten.

2.000 kg Heu zu verkaufen.

Telefon 05442 - 37215

Wer inseriert - profitiert

hinfahren-Geld sparen.

EUROPA MÖBEL
HANS REITER

EUROPA MÖBEL INNSBRUCK · NEU-RUM · STRASS im Zillertal

SPORTNACHRICHTEN

Skandal in Nassereith!

Am Sonntag, den 20. fand in Nassereith die Begegnung zwischen dem ASV Elementar Landeck und TSU Nassereith statt. Hohes spielerisches Niveau, Temporeichtum und die Tatsache, daß für beide Mannschaften viel auf dem Spiel stand, verliehen dem Spiel dramatischen Charakter. In der 10. Minute gingen die Nassereither 1:0 in Führung. Noch vor dem Pausenpfeiff gelang der Nassereither Elf der Ausgleich zum 2:2. Mit diesem Spielstand ging die 1. Halbzeit zu Ende, und bereits zu diesem Zeitpunkt waren aus dem Zuschauerraum wilde Drohungen gegen Schiedsrichter Illmer zu hören, der die 1. Halbzeit ausgezeichnet geleitet hatte. Als Mungenast Bernhard die einsatzfreudigen Landecker in der 55. Minute erneut in Führung brachte, gab Schiedsrichter Illmer dem Druck der Zuschauer immer mehr nach und piffte in der 70. Minute einen Elfmeter gegen Landeck, der eine krasse Fehlentscheidung darstellte, und den vom Publikum schon lange geforderten Ausgleich brachte. Er ergriff immer mehr Partei für die Nassereither. Als sich diese durch ein Abseitstor bereits in Führung glaubten, und der Schiedsrichter das Tor nach Absprache mit dem Linienrichter nicht anerkannte, stürmten die Zuschauer geschlossen auf das Spielfeld und verwickelten die Landecker Elf in eine wilde Rauferei. Auch die Tatsache, daß sich Schiedsrichter Illmer daraufhin genötigt sah, das Tor doch anzuerkennen, konnte die aufgebrauchte Menge nicht mehr besänftigen. Unsere Elf trat daraufhin ab und der Schiedsrichter brach das Spiel ab. Doch nur wenigen Landeckern war es inzwischen gelungen, die Kabinen zu erreichen, denn die Zuschauer hatten sich bereits in Gruppen aufgeteilt, die unsere Spieler und Funktionäre verprügelten. Facit der Fußball euphorie der Nassereither: Vier verletzte Spieler, die ärztlich betreut werden mußten. Um ähnliche, unsportliche Vorfälle in Zukunft zu verhindern, appellieren wir an den Tiroler Fußballverband, in diesem Fall drastische Maßnahmen zu ergreifen, und strenge Maßstäbe bei der Behandlung dieses Fußballskandals walten zu lassen.

Vorschau: Sonntag 27. 5. 79 17 Uhr
ASV ELEMENTAR Landeck I – SV Natters I

SV Natters - SV Prutz

1:3 (0:2)

Im letzten und schon meisterschaftsvorentscheidenden Meisterschaftsspiel mußten die Prutzer ersatzgeschwächt antreten. Stopper und Vorstopper fielen aus und dann mußte schon in der 1. Minute ein Prutzer Stürmer verletzt ausscheiden. Trotz dieser ungünstigen Voraussetzungen zeigten die Prutzer wenig Respekt vor ihrem Gegner und hatten wesentlich mehr vom Spiel. Schon in der 4. Minute gelang Purtscher Josef aus einem Getümmel heraus das wichtige 1:0. Die Gastgeber konnten das nicht verkraften, sie spielten nun übertrieben hart und unfair, doch der schwache Schiedsrichter tolerierte alles und

hatte daher von Anfang an das Spiel nie im Griff. Die Prutzer ließen sich aber dadurch zu nichts hinreißen und spielten ihr konsequentes Spiel weiter. Kurz vor der Halbzeit ging dann Prutz aus einem indirekten Freistoß heraus mit 2:0 in Führung. Pintarelli Werner schoß flach in den Strafraum, Markl Wolfgang und der gegnerische Torwart berührten den Ball noch leicht und der Ball rollte ins Tor.

Nach der Paus erwartete man eine Generaloffensive der Natterer, doch die Prutzer Hintermannschaft war an diesem Tag nicht zu bezwingen. Die Prutzer spielten nun etwas zurückgezogen, waren aber in ihren Konterangriffen stets gefährlich. In der 62. Minute führte dann so ein Konterangriff zum 3:0. Purtscher Josef erkämpfte sich an der Mittellinie den Ball, zog aufs gegnerische Tor und schoß überlegt ein. Kurz vor Schluß kamen die Natterer aus einem äußerst zweifelhaften Elfmeter zum Ehrentreffer. Aus der kämpferisch und auch spielerisch starken Prutzer Mannschaft ragte die gesamte Abwehr noch heraus.

Vorschau für Sonntag, 27. Mai;
15.00 Uhr: Schüler SV Prutz – SV Reutte
16.30 Uhr: SV Prutz I – SV Scharnitz I

SV ZAMS

SR Kogler II – ausgezeichnet, 250 Zuschauer Tore für Zams: Hauser Reinhard, Hammerl

Den ersten Heimsieg der laufenden Frühjahrsmeisterschaft landete Zams gegen Fieberbrunn in einem Kampf auf Biegen und Brechen. Die Hausherren ergriffen von Beginn an die Initiative, vermieden durch schnelles Abspiel unnötige Zweikämpfe gegen die aggressiven Gäste und versuchten die gestaffelte gegnerische Abwehr mit flachen Lochpasses auszumärvieren. Die Unterländer versuchten wohl, mit harten Attacken und konsequentem Forechecking den Spielrhythmus der Heimischen zu brechen, hatten aber bei Durchbrüchen von Hauser Reinhard großes Glück und konnten sich einzig bei ihrem Torhüter bedanken, daß sie nicht schnell in Rückstand gerieten. In der 20. Minute wurde Hauser R. wiederum geschickt freigespielt und erzielte aus schwierigem Winkel den Führungstreffer. Fast im Gegenstoß erzielten die Gäste den Ausgleich. Die zweite Halbzeit begann mit einem Schockmoment für die Zammer: sofort nach Wiederanpfeiff kam ein Gästespieler am 5 m frei zum Schuß: Schmid parierte herrlich und mußte auch den Nachschuß im Nachsetzen arretieren. Die Unterländer hatten nun ihre beste Zeit, sie zwangen den Gastgeber ihr Spiel auf, versagten aber im Sturm gänzlich. Als es für Zams gar nicht gut aussah, setzte Hauser R. mit einem Lochpaß Hammerl gekonnt ein, dieser ließ mit blitzschnellem Antritt alles hinter sich und sandte zum 2:1 ein. Dieser Treffer beflügelte die Zammer sichtlich, sie agierten mit dem zuletzt gezeigten Einsatz und hielten den Gegner sicher im Schach. Ein Dankeschön dem Zammer Publikum, das seine Mannschaft dieses Mal rückhaltlos unterstützte.

Da mit Sicherheit zwei Mannschaften absteigen werden, ist noch nicht alle Gefahr gebannt, man darf jedoch wieder Hoffnung schöpfen und hofft, durch ähnlich gute Leistungen weiteres Terrain gutmachen zu können. Zams muß am kommenden Wochenende in Volders antreten und ist gegen diese spielfreudige Mannschaft nicht chancenlos.

Die Zammer spielten in folgender Aufstellung: Schmid, Schultus, Seidl, Hauser Peter, Raggl, Pauli, Nimmervoll (Nagele), Krismer, Marth, Hauser Reinhard, Ing. Moser (Hammerl); Ing. Fraidl, Zangerl.

SV Spar Landeck ohne Mittelfeld

SV Spar Landeck –

SC Imst I 1:2 Tor: Mark
SC Imst U 21 6:1 Tor: Walser 4, Kienz, Miemelauer
SV Wennis Jgd. 7:0 Tor: Eigl 3, Diukic 2, Riedmann, Kirschner,
SV Imst Kn. 0:0
RTW Reutte Jun. 3:0 Gegner nicht angetreten
RTW Reutte Sch. 3:0 Gegner nicht angetreten
Mini Knaben – SV Grins Knaben-Schüler 1:4
Tor: Weigand

Die Landecker Spar-Elf hatte gegen die mit vielen Schlachtenbummlern angereisten Imster recht gut begonnen und Mark erzielte sogar in der 34. Minute den Führungstreffer aus einem kraftvollen Weitschuß. Die Imster wurden aber mit Dauer des Spieles immer stärker, kamen in der 68. und 72. Minute zu zwei echt erspielten Treffern und diktieren das Spiel bis zum Schlußpfeiff eindeutig. Mittelfeld und Sturm konnten die in sie gestellten Erwartungen nicht erfüllen, Kraft und Kondition und damit Einsatzfreudigkeit fehlten und es ist fraglich ob sich hier für die letzten 2 Begegnungen gegen Fügen und nach Pfingsten in Landeck gegen die Kufsteiner Eisenbahner Steigerungen abzeichnen werden.

Fußballturnier in Zams

Am Samstag, 26. Mai 79, findet in Zams ab 13.30 Uhr ein Fußballturnier für Alt-Herren-Mannschaften statt.

An diesem Turnier beteiligen sich die Mannschaften aus Lochau am Bodensee und aus Trippstadt bei Kaiserslautern, weiters die Alte Garde von Zams und die Alten Herren des SV Zams.

Um 20 Uhr großer Unterhaltungsabend im Pfarrheim mit Preisverteilung.

TWV Landeck

Am Sonntag, 27.5. 1979, findet im Schwimmbad Landeck, die Ausscheidung für die Tiroler Wasserballmeisterschaft statt. Beginn: 9 Uhr.

Sprechtag

Der nächste Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten wird am 31. 5. 1979 in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12 Uhr in der Amtsstelle Landeck der Arbeiterkammer für Tirol abgehalten werden.

Die Belegschaft der Schlosserei

OTTO PLATTER

dankt ihrem Chef und der Chefin für den gutgelungenen, 2-tägigen Betriebsausflug nach Südtirol.

Verkaufe Simca 1000, Bj. 74 (Pickerl).

Telefon 05448 - 326

Baugrund nahe Landeck zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung

DANKSAGUNG

Wir danken allen, die uns anlässlich des Heimganges meiner lieben Gattin, unserer Mutter u. Großmutter, Frau

IRMA MARTH

ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Ganz besonders danken wir Hw. Herrn Pfarrer Philipp für die Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Dr. Walter Steffner für die jahrelange ärztliche Betreuung und Erna Steinlechner für ihre nachbarschaftliche Hilfsbereitschaft.

Allen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleiteten und ihrer im Gebet gedachten, für die Kranz- und Blumenspenden sowie für die Beileidsbezeugungen ein herzliches Vergelt's Gott.

DIE TRAUERFAMILIEN

Gottesdienstordnung Landeck

Sonntag, 27. 5.: 7. Sonntag der Osterzeit - Seminaropferl 6.30 Uhr Frühmesse für Verst. der Familien Trenkwalder-Probst; 9 Uhr 1. Jahrtagsamt für Johann Trenker; 11 Uhr Kindermesse für Sebastian Griesenauer; 19.30 Uhr Abendmesse für Johann Krismer.

Montag, 28. 5.: in der 7. Osterwoche - 7 Uhr Messe für Berta Lederhaas; 19.30 Uhr Maiandacht.

Dienstag, 29. 5.: in der 7. Osterwoche - 7 Uhr Messe für Verst. Fam. Vorhofer; 19.30 Uhr Maiandacht.

Mittwoch, 30. 5.: in der 7. Osterwoche - 19.30 Uhr Abendmesse für Hans Kohl.

Donnerstag, 31. 5.: in der 7. Osterwoche - 7 Uhr Messe für Alois und Amalia Huber; 19.30 Uhr Hl. Stunde (Frauenabend).

Freitag, 1. 6.: Herz-Jesu-Freitag - Quatember - 19.30 Uhr Abendmesse für Maria Hainz.

Samstag, 2. 6.: Quatember-Vigil von Pfingsten - Krankenversehngangl - 17 Uhr Rosenkranz und Beichte; 18.30 Uhr Vorabendmesse für Magdalena Dobrovolny.

Sonntag, 3. 6.: Pfingstfest - 6.30 Uhr Frühmesse für Otto Weierberger; 9 Uhr Hl. Amt für Albert Gohm; 11 Uhr Kindermesse für Anton und Theresia Kiefer; 19.30 Uhr Abendmesse für Maria Winkler.

Gottesdienstordnung Perjen

Sonntag, 27. 5.: 8.30 Uhr Messe für Josef Gfall und Angehörige; 10.30 Uhr Messe f. Stephanie Hotz; 19.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie.

Montag, 28. 5.: 7.15 Uhr Jahresmesse f. Walter Schmid; für Franz Erhart und Kaspar Reich.

Dienstag, 29. 5.: 7.15 Uhr Jahresmesse f. Franz Jirka; Jahresmesse für Franz Pöll und Angehörige.

Mittwoch, 30. 5.: 7.15 Uhr Jahresmesse f. Franz Braunhofer; Jahresmesse für Anna Wohlfarter; 19.30 Uhr Jahresmesse für Fulgenz Kofler.

Donnerstag, 31. 5.: 7.15 Uhr Jahresmesse für Maria Giffertler; für Fam. Gritsch-Habicher.

Freitag, 1. 6.: Herz-Jesu-Freitagl - 7.15 Uhr Messe für Fam. Röck-Landerer; für Fam. Kurz; 19.30 Uhr Messe für den Frieden.

Samstag, 2. 6.: Priestersamstagl - 7.15 Uhr Jahresmesse für Anna Vikoler; 18.30 - 19.30

Uhr Anbetungsstunde für Priester und Ordensnachwuchs; 19.30 Uhr Messe für Leopoldine Schrötter.

Gottesdienstordnung Bruggen

Sonntag, 27. 5.: 7. Sonntag in der Osterzeit - 9 Uhr hl. Amt für die Pfarrgemeinde; 10.30 Uhr Messe für Johann Kraxner; 19.30 Uhr Messe für Viktor Pekar mit kurzer Maiandacht.

Montag, 28. 5.: 7.15 Uhr Messe für Anton Dsubanko; 19.30 Uhr Maiandacht.

Dienstag, 29. 5.: 19 Uhr Rosenkranz; 19.30 Uhr Jugendmesse für Josef und Veronika Grießer.

Mittwoch, 30. 5.: 7.15 Uhr Messe für Josef Rieder und Geschwister; 19.30 Uhr Maiandacht.

Donnerstag, 31. 5.: 17 Uhr Kindermesse für Franz Höhenwarter; 19.30 Uhr Abschluss der Maiandacht.

Freitag, 1. 6.: Herz-Jesu-Freitag - Quatember (Krankenkommunion) - 19.30 Uhr Herz-Jesu-Sühnegottesdienst; Messe für Stefanie Hotz mit Aussetzung zur nächtlichen Anbetung um Priesterberufe.

Samstag, 2. 6.: Herz-Mariä-Samstag - (Quatember) - 6 Uhr Herz-Mariä-Feier; 7 Uhr Messe f. Lebende und Verstorbene Nigg; 17 Uhr Kinderrosenkranz (Beichtgelegenheit); 19.30 Uhr Rosenkranz mit Beichtgelegenheit.

Gottesdienstordnung Zams

Sonntag, 27. 5.: 7. Sonntag der Osterzeit - Quatembersonntag mit dem Opfer für unsere Seminare - 8.30 Uhr Jahresamt für Josef Platter; 10.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie; 19.30 Uhr Maiandacht.

Montag, 28. 5.: in der 7. Osterwoche - 7.15 Uhr Jahresmesse für Nikolaus und Anna Wachter; 19.30 Uhr Maiandacht.

Dienstag, 29. 5.: in der 7. Osterwoche - 19.30 Uhr Jahresmesse für Anna Maria Hammerl u. Maiandacht.

Mittwoch, 30. 5.: in der 7. Osterwoche - 7.15 Uhr Jahresmesse für Josefa Prantauer; 19.30 Uhr Maiandacht.

Donnerstag, 31. 5.: in der 7. Osterwoche - 19.30 Uhr letzte Maiandacht und Jahresmesse für Karoline und Josef Huber - Hl. Stunde um Priester- und Ordensberufe.

Freitag, 1. 6.: Quatember- und Herz-Jesu-Freitag mit Pfarrcaritasopfer - 7.15 Uhr Jahresmesse für Maria Frank.

Samstag, 2. 6.: Quatember- und Priestersamstag - 7.15 Uhr Jahresmesse für Alois Vahrner. 19.30 Uhr Jahresamt für Albert und Aloisia Zangerl.

Sonntag, 3. 6.: Hochfest Pfingsten - 8.30 Uhr Hl. Amt für die Pfarrfamilie; 10.30 Uhr Jahresmesse für Alois Winkler; 19.30 Uhr Hl. Amt für Johann und Paula Schweisgut.

Ärztl. Dienst (Nur bei wirklicher Dringlichkeit)

27. Mai 1979:

Landeck-Zams-Plans-Schönwies:

von Samstag 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh Dr. Praxmarer, Plans, Tel. 2027

St. Anton-Peffneu:

Dr. Eichhorn, St. Anton 394, Tel. 05446-2251

Kappl-See-Galfür-Ischgl:

Dr. W. Köck, Tel. 05445-230

Prutz-Ried:

Pfunds-Nauders:

Hauptdienst: Von Samstag 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh:

Dr. Alois Penz, Nauders 221, Tel. 05473-206

Ordinationsdienst: Samstag 7 Uhr bis 12 Uhr:

Dr. Christof Angerer, Prutz 135, Tel. 05472-202

Tierärztlicher Sonntagsdienst:

Tzt. Ludwig Pfund, Kappl, Tel. 05445-268

Stadtlapotheke nur in dringenden Fällen

Stördienst TIWAG

Telefon 2210 oder 2424

31. Mai 1979:

Mutterberatung 14-16 Uhr mit Kinderarzt Dr. Czerny

Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

(Notdienst) Samstag u. Sonntag von 9 - 11 Uhr Dent. Knapp Johann, Imst, Eichenweg 7, Telefon 05412 - 2376

Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Schriftleitung u. Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Tel. 2214 oder 2403 — Für den Verlag, Inhalt u. Inseratenteil verantwortlich: Oswald Perktold, Landeck, Rathaus - Erscheint jeden Freitag - Jährlicher Bezugspreis S 96,— (einschl. 8% MwSt.) - Verschleißpreis S 3.— (incl. 8% MwSt.) - Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol - Erscheinungsort Landeck - Druck: Tyrolia Landeck, Pächter Hubert Plangger, Malsersstraße 15, Tel. 2512.

Stimmungsvolle Tanzkapelle

(Duo oder Trio) von Hotel WIRLERHOF, 6563 Galtür,
Telefon 05443 - 231 oder 346
ab sofort gesucht.

Während der Sommersaison jeden Samstag Tanz!

Gebe Nachhilfe in Mathematik.

Telefon 05442 - 31743

FIAT 850, Bj. 74, 45.000 km, günstig zu verkaufen.
Telefon 05442 - 21972

Es werden aufgenommen:

Ein tüchtiger

Lackierer sowie ein nebenberuflicher Verkäufer

für die Automarken Mercedes und Renault.

Bewerbungen richten Sie bitte an Fa. Erwin Netzer
Ges. m. b. H., 6500 Landeck, Tel. 05442 - 2376.

Verkaufe Peugeot 204 zum Ausschachten,
(fahrbereit).

Telefon 05442 - 39382

Suche für Sommersaison

Jungkoch(In), kein à la carte-Geschäft, sowie
Studentin für Zimmer oder auch **Frau** für
abends zum Kochen.

Hotel Olympia, 6574 Pettneu a. A., Tel. 05448-253

Kranführer

mit Prüfung wird zu den besten Bedingungen ab
sofort aufgenommen.

Ing. Viktor Jarosch, Baumeister, Landeck, Paschegas-
se 20, Telefon 05442 - 2538.

Kaufhaus Grisseemann, Zams

AKTION FÜR FREITAG und SAMSTAG:

1 Kiste Bier österr. Marke	S 69,90 + Pfand
1/4 kg Aufschnitt	S 19,80
1 Tafel Suchard Schokolade	S 6,90

Durchgehender
Küchenbetrieb
von früh morgens
bis in die späte Nacht.

Wienerwald 

52 mal in Österreich

venetseilbahn

SEEHÖHE 780-2208

LANDECK-ZAMS - TIROL

Seilbahn und Panorama- restaurant vom 24. bis 27. Mai in Betrieb

Salsonkarten 1979 im Sommer unbeschränkt gültig!

Durchgehender Sommerbetrieb ab 2. Juni 1979

Suche 1 Hausmädchen für Sommersaison.
 Alfred Tschol, St. Anton 111, Konstanzerhütte

Verkauf und Service von **Mopeds** und **Motorrädern**
 verschiedener Marken. Helmut Wolf, Aral-Tankstelle,
 Imst, Telefon 05412 - 2574.

**Gut erhaltene Einrichtung (Tische und Stühle) wegen
 Umbau günstig abzugeben.**
 Hotel Tirolerhof, Serfaus, Telefon 05476 - 236

IDEAL REISEN

mit Ideal Tours: **Pfingstfahrt** Schweiz, 2.-4.6., HP, 1.090,-;
 Kurzurlaub **Gardasee**, 8.-10.6., HP, 990,-; **Paris**, 13.-17.6.,
 20.-24.6., 11.-15.7., 1.-5.8., 1.540,-; **Schülerflug London**, 9.-
 13.7., 2.890,-; **Ungarn-Rundreise**, VP, 16.-26.8., 3.970,-;

Familienferien am Sandstrand, wöchentlich bis September,
 gute Hotels in Bellaria-Rimini, 1 Woche Vollpension inkl.
 Busfahrt bereits ab 1.590,-! Große Kinderermäßigungen,
 Spezialrabatt für Buchung von Dreibettzimmern bzw. Vier-
 bettzimmern. Auch für Juli-August noch preiswerte Hotels
 frei! **Kostenlose Prospekte bei Ideal Tours**, Tel. 05337-2281.
 Zustieg ab Landeck!

ALU - Schiebeleitern 2 tlg.

10 m = 2 x 5 m (ausgez. 9 m) **S 2.200.-**
 8 m = 2 x 4 m (ausgez. 7 m) **S 1.950.-**

Lieferung frei Haus.

ALMA-Leitern: Santeler, 6460 Imst, Meraner Str. 2, Tel. 05412-2457

Eingestellt wird: **Hilfsarbeiterin** für die Zeit von
 Montag bis Freitag von 14 - 18 Uhr, Samstag und
 Sonntag frei.
 Fotohaus R. Mathis Landeck, Telefon 05442 - 3350

Schuhverkäuferin (bis 25 J.) und **Lehrmädchen**
 (nur mit gutem Hauptschulzeugnis) ab sofort gesucht.
 Persönliche Vorstellung bei Schuhhaus **HARRER**
 Landeck.

Im Juni jeden Freitag und Samstag
Musik und Tanz

sonntags von 10 - 12 Uhr

Frühschoppenkonzert
 (bei guter Witterung)

mit dem **AUSTRIA TRIO** im

Hotel SONNE - Landeck

Ab 1. Juli jeden Abend **MUSIK** und **TANZ** mit der
 Hauskapelle.

**EIN NEUES
 3 PAGEN-GESCHÄFT:**
 Ab 31.5.1979: Irmgard Pockberger
 Landeck, Malsersstraße 60

KUPON
 Wer diesen Kupon dort abgibt,
 bekommt ein kleines
 Geschenk.

3 PAGEN
 Österreichs Handarbeits-Spezialisten



Suche gebrauchte Krelssäge. Tel. 05445-293

Öltank (600 l) und Ölofen, elektr. Zündung, billig abzugeben. Tel. 05442 - 31503

Hotel Schrofenstein Fam. Völk, Landeck, Tel. 2395 sucht ab sofort:

**Zimmermädchen
Kellnerin
Kellner
Jungkoch
Küchenhilfe (weiblich)**



**Der berühmte
Magenfreundliche**
sucht

**fabia
Caffee**
..wundervoll, köstlich.

Fahrverkäufer

für das Arbeitsgebiet Raum Landeck zur regelmäßigen und verlässlichen Betreuung unseres großen Kundenstockes.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbungen mit Lichtbild u. handgeschriebenem Lebenslauf an unsere Filiale 6020 Innsbruck 46, Telefon 05222 - 21103

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Zams wird eine Stelle für einen Gemeindearbeiter frei und gelangt demnächst zur Neubesetzung.

Aufnahmebedingungen:

Osterr. Staatsbürgerschaft
abgeleiteter Präsenzdienst
Höchstalter 40 Jahre
handwerkliche Fähigkeit.

Interessenten wollen ihr mit S 70,— gestempeltes Bewerbungsschreiben bis spätestens

1. Juni 1979 persönlich beim Gemeindeamt abgeben.

Ein handgeschriebener Lebenslauf sowie Geburts-Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und Strafregisterauszug sind beizulegen.

Für die Gemeinde Zams

Der Bürgermeister: Walter Fraidl

Ab Mitte Juni Zahlkellnerin gesucht.
Hotel Tirolerhof, Serfaus, Telefon 05476 - 236

Suchen freundliche ServiererIn mit Inkasso.
Gasthof Pension Kristille Landeck, Telefon 05442-2524

Maurer, Maurervorarbeiter und Hochbaupolier, auch für ständig gesucht. Moderne Wohnung vorhanden. Baufirma Dipl. Ing. Retter, 6020 Innsbruck, Schöpfstraße 23, Telefon 05222-23301.

Die Angestellten von Fließ und Landeck bedanken sich bei der

Seilbahn AG Ischgl

für den schönen Betriebsausflug nach

MALLORCA

EINE FAHRT NACH PIANS LOHNT SICH

IM ANGEBOT vom 25. Mai — 2. Juni 1979

**Jetzt Schweinefleisch
Tiefstpreise!!!**

Schweineschopf, mager, zum Grillen, mit Knochen
ca. 2 kg per kg S 44,— inkl. S 47,50

Schweineschnitzel von der Schale, geschnitten, ab 5 kg
per kg S 82,— inkl. S 88,50

Schweinestutzen, 3-teilig,
per kg S 46,30 inkl. S 50,—

Selchkaree mild geräucht, ca. 3 kg
per kg S 56,— inkl. S 60,50

Bauernspeck, hart und schön durchzogen, ca. 2.50 kg
per kg S 55,— inkl. S 59,50

Beachten Sie jeweils unser Tagesangebot!

**ENGROS-VERKAUF
Fleisch-, Wurst-, Selchwaren
und Tiroler Speckerzeugung**

KARL HANDL
6551 PIANS, Tel. 2038/2088



Bei uns ist der Berufswechsel kein Risiko!

Wir, ein krisensicherer Schweizer Weltkonzern, bieten dem **richtigen Mann aus dem Bezirk Landeck** ein überdurchschnittliches Einkommen,

Bitte beantworten Sie unsere Anzeige nur dann, wenn Sie ihr jetziges Einkommen durch Fleiß und Arbeit in absehbarer Zeit bedeutend erhöhen wollen und wenn Sie

- Freude an unabhängiger Tätigkeit haben (das bedeutet angestellt sein und doch selbständig arbeiten),
- initiativ und kontaktfreudig sind,
- Einsatzwillen und mehr Fleiß als der Durchschnitt in die Waagschale werfen können.
- an Aufendienst-, Verkaufs-, Beratungstätigkeit interessiert sind.

Wir bilden Sie zu einem schlagkräftigen und erfolgreichen Mann aus und unterstützen Sie durch erprobte Marketingmaßnahmen.

Ernstgemeinte Kurzbewerbungen (Postkarte genügt vorerst) unter der Nr. 5180 an Rekordwerbung Innsbruck, Museumstraße 8.

EM aktuell

AKTION

Bauknecht

Wasch-Vollautomat

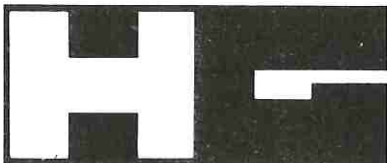
- für 5 kg Trockenwäsche
- 16-Programm-Einknopfbedienung
- 3-Waschmittel-Einspülkammern
- SPARTASTE für 1/2 Wäschemenge
- hohe Schleuderdrehzahl
- Wollsiegelprogramm

S 4.990.—

incl. 18% MwSt.

ELEKTRO MÜLLER

LANDECK, Innstr. 14, Telefon (05442) 3300
IMST, Postgasse 3, Telefon (05412) 2527



DIPL. ING.
HANS GOIDINGER
BAU +
BETONWAREN
-GESELLSCHAFT M.B.H.

ZAMS, Tel. 05442/2554
Schönwies-Starkenbach Tel 05418/321



Mitglied der
Leistungsgemeinschaft
für Baubedarf »BAU«
Mit über 130
Mitgliedern in ganz
Österreich

Unser LECA

9 KAMMERSTEIN

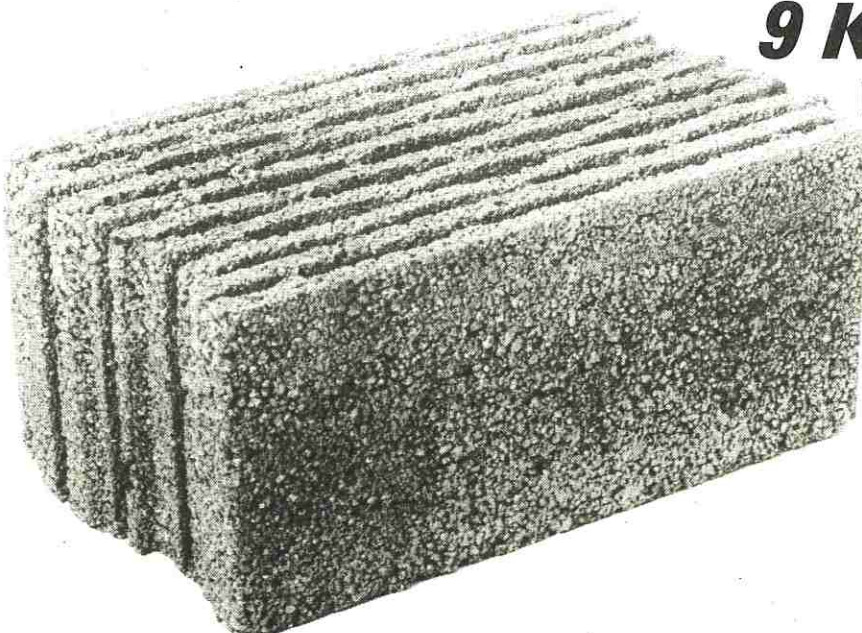
PLUS ECKSTEIN

erleichtert die Arbeit und
hilft beim Sparen

**Und das sind die
Vorteile:**

- geringes Gewicht
- hoch feuerbeständiges Material
- leicht zu be- und verarbeiten
- höchste Wärme- und Schalldämmung
- trocken, wasserabweisend, frostsicher
- guter Putzträger

...und vor allem **PREISWERT!!!**



Der LECA 9 Kammerstein hat zu diesen Vorteilen noch einen K-Wert von 0,39 — mit Rhodipor Dämmputz geputzt

Mit einem zweiten Einkommen vom Sparadies könnten Sie schöner...

MMS



Sparadies- Vermögensaufbauplan

Wenn Sie monatlich S 3.000.- einzahlen, kommen Sie nach 8 Jahren zu einem zweiten steuerfreien Monatseinkommen von S 2.580.- und zu einem Wertpapierbesitz von S 408.000.-, der sich durch die monatlichen Auszahlungen nicht verringert.

... herzlichst

BT

Bank für Tirol und Vorarlberg